

# Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 19 • Donnerstag, 09.05.2013 • Jahrgang 26

## Offizielle Eröffnungsfeier der „KITA GLOCKENSPITZE“ am 11. Mai 2013

### ———— TAGESABLAUF ————

11:00 Uhr

Offizielle Eröffnungsfeier  
Begrüßung und Ansprachen  
Präsentation der Kinder

Imbiss



Kaffee und Kuchen,  
Getränke



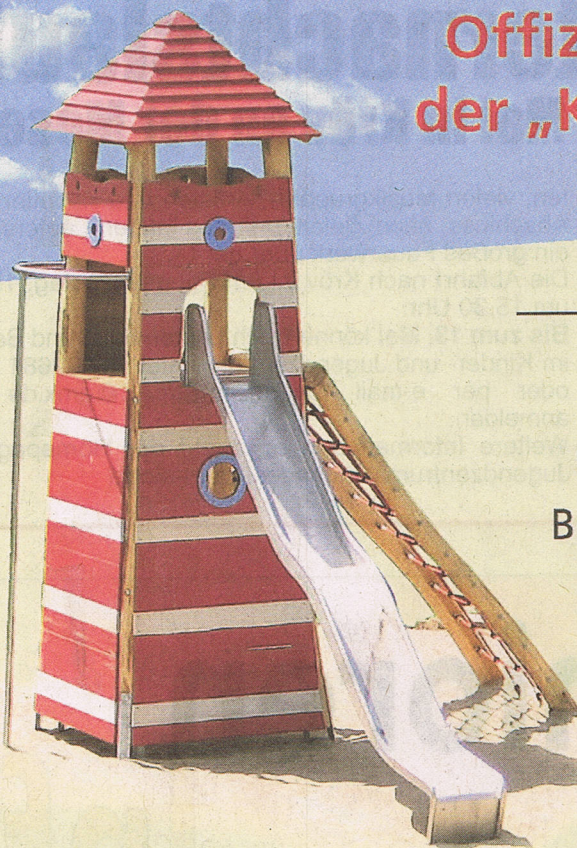
Kreativangebote für Kinder



15:00 Uhr

Puppentheater mit Petra Schuff  
„Die kleine Raupe Nimmersatt“

16:00 Uhr Ende



Altenkirchen  
Westerwald



# Senioren Info



## DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

### Ein Maibaum zielt das Seniorenzentrum

„Schon wieder ist ein Jahr vorbei“, so die Bewohner, als sie sich vor dem Hause versammelt hatten, um dem gefällten Baume die Krone mit vielen bunten Bändern zu schmücken. Mit Gedichten von Manfred Scharte, wie „Frühlingserwachen“ und „Maibaum“, wurde der Nachmittag eingestimmt und mit dem Lied „Der Mai ist gekommen“ der Frühling begrüßt. Als alle Bewohner ihre Bänder an der schönen Maie befestigt hatten, wurde diese dem Himmel entgegen empor gerichtet.



Als wolle sie mit ihren bunten Bändern die Wolken kitzeln, stand sie nun da, und die Bewohner und Gäste erfreuten sich an ihrem wunderschönen Anblick. Dann ging es weiter im Programm, das mit einem Bändertanz, den Mitarbeiter eingeübt hatten, weiter ging. Maibowle wurde aus-

geschenkt und einer Bewohnerin, die an diesem Tage Geburtstag hatte, ein Ständchen gebracht. Ein bunter Reigen an Ereignissen verzauberte die Anwesenden und fand seinen Abschluss in den Hausgemeinschaften bei Hot-Dogs und anderen Köstlichkeiten.

### Frauenchor Oberwambach zu Besuch

Seit 30 Jahren besteht der Frauenchor Oberwambach, dessen Vorsitzende Conny Lück-Aschenbrenner und Chorleiterin Angelika Schneider den Besuch im DRK Seniorenzentrum initiiert hatten. Mit Frühlingsgedichten und vor allem Frühlingsliedern im Gepäck kamen sie ins Café Mocca im Hause und erfreuten die dort bereits wartenden Bewohner und Mitarbeiter mit einem munteren, unterhaltsamen Programm. Der Frühling, der einfach nicht Einzug halten wollte, wurde mit Liedern wie „Der holde Frühling“ und „Kuckuck Kuckuck ruft´s aus dem Wald“ beschworen, doch endlich auch bei uns vorbeizuschauen. Bei dem Lied „Westerwald, Du bist so schön“ schmetterten alle aus voller Brust mit, und man versprach sich, bald einmal wieder zusammenzukommen.



## Aktionstag im Theodor-Fliedner-Haus am 23. April

Thema dieses Aktionstages war das Zubereiten von Bärlauchquark. Nachdem alle beteiligten Bewohnerinnen den Bärlauch begutachtet hatten, wurde der Quark mit Sahne, Pfeffer und Salz zu einer homogenen Masse verarbeitet. Der Bärlauch wurde gewaschen, abgetupft und fachfrau-lich fein geschnitten und zum Schluss in die Quarkmasse gegeben. Frisches Brot wurde mit dem Bärlauchquark bestrichen und in kleine, mundgerechte Happen geschnitten. Es wurde Waldmeisterbowle ausgeschenkt und die Häppchen genüsslich dazu verzehrt. Schön, dass das Frühjahr uns schon zu Beginn mit kulinarischen Genüssen beschenkt. Alle waren begeistert. In froh gestimmter Runde wurde geplaudert und ausgeheckt, was als nächstes gemacht werden könne. Allgemein freuten sich bereits alle auf die Erdbeerzeit und auch diese werden wir beim nächsten Aktionstag in vollen Zügen genießen.



Unsere Bewohnerin Marie-Luise Henn (rechts) und Beschäftigungstherapeutin Helga Mohn (links).

# Briefe ~~aus~~ von der

# HEIMAT

Das 4. AsphaltVisionen Festival wird am 16.+17. August die Innenstadt Altenkirchens für zwei Tage in eine große Theaterbühne verwandeln. Doch bevor es so weit ist werden verschiedene Aktionen unter dem Thema des Festivals „Grüße aus der Heimat“ stattfinden.

Zwischen April und August wird die Schauspielerin und Poetin Etta Streicher für uns in die Rolle des „Fräulein Heimat“ schlüpfen.

Als reisende Künstlerin hat sie sich der Heimatlosigkeit verschrieben, dabei ist sie immer wieder „Heimatgast“ an verschiedenen Orten in der Bundesrepublik. Als „Fräulein Heimat“ wird Sie uns Briefe nach Altenkirchen senden und ihre Erfahrungen mit uns teilen.

## Liebes Altenkirchen!

Kennst du mich noch? Ich bin die Heimat. Na, ich will mal hoffen, daß du mich noch nicht vergessen hast, denn wir haben ja schon so einiges miteinander erlebt. Ich möchte Dir in diesem Brief mal in aller Ruhe von mir erzählen. In der heutigen Welt fühle ich mich nämlich inzwischen ein bißchen verloren und manchmal weiß ich gar nicht mehr wo ich hingehöre und wer noch zu mir hält. Natürlich, die Menschen in Altenkirchen und überall in der Welt reden oft und viel von mir, meistens gut. Das freut mich auch.

Für manche bin ich sehr wichtig, andere behaupten ich sei ihnen egal. Viele kamen nach einer langen Suche zu mir und wir waren dann froh uns endlich gefunden zu haben. Das ist das Schönste. Trotzdem wurde ich einfach schon so oft verlassen, daß ich aufgehört habe zu zählen. Es ist nicht einfach, damit umzugehen, auch wenn viele zu mir zurückgekommen sind, andere schreiben Briefe an mich oder senden mir Pakete, zeigen stolz Fotos von mir herum und erzählen von mir. Manchmal werde ich wutentbrannt verlassen und dann höre ich nie wieder was. Das tut mir etwas weh und ich versuche dann herauszufinden, was ich falsch gemacht habe.

Oh – und ich habe schon so viel falsch gemacht in meinem Leben. Wenn ich es gut gemeint habe wurde es jungen Menschen zuviel mit meiner Zuneigung und wenn ich mich dann zurückgehalten habe, dann langweilte ich sie. Und dann waren sie auf einmal weg. Wenn ich versuchte Menschen in der Mitte ihres Lebens eine Ruhe und Zufriedenheit zu geben, verließen sie mich um, endlich nach Abenteuer zu suchen. Und wenn ich Ihnen ständig Neues aufsuchte, dann hatten sie davon die Nase voll und suchten sich ein ruhigeres Plätzchen in der Welt, das nichts mit mir zu tun hatte. So habe ich einige verloren. Andere liefen mir zu und waren dankbar, daß ich da war. Sie nannten mich „neu“, was mir bei meinem gestandenen Alter natürlich sehr schmeichelte. Ich wurde sogar etwas schüchtern, denn für mich war die Situation ja auch neu. Naja, und die, die mir zugelaufen waren, fühlten sich dann einsam und wurden unglücklich - welch ein Teufelskreis.

Dann gibt es noch das, was ganz schwierig zu verstehen ist, Menschen werden durch äußere Umstände von mir fortgezungen. Sie finden mich dann nie wieder, was für alle Beteiligten traurig ist. Ich versuche dann für sie woanders oder in einer anderen Form da zu sein, doch das klappt selten. Ich bin ja „nur“ die Heimat und nicht etwa ein Arzt, wie es die Zeit ist, die es vermag alle Wunden zu heilen. Wofür bin ich eigentlich da? Und was ist der Sinn meines Lebens? Das sind Fragen, die mir nun kommen und auf die ich Antworten suche.

Ich bin ja in der ganzen Welt präsent und es gibt so viele Formen und Farben, die ich annehme um meine Aufgaben zu erfüllen. Was sind eigentlich meine Aufgaben? Für die Bäume ist das leicht, wenn ich ihnen gute Erde um die Wurzeln lege, dann bleiben sie im Normalfall bei mir bis ans ende ihrer Tage.

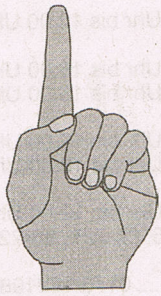
Für die Vögel muß ich da schon mal hier und da einen anderen Kontinent gestalten, zu dem sie ziehen wollen, auch das ist ein Handwerk, daß ich verstehe.

Aber was kann ich für die Menschen tun, die mir mittlerweile sehr ans Herz gewachsen sind? Vielleicht, liebes Altenkirchen, kannst du mir ein paar Antworten geben. Ich habe davon gehört, daß das Asphaltvisionen-Festival sich im August mit mir beschäftigen will und werde bis dahin Briefe an Dich schreiben, in denen ich von meinen Erlebnissen berichte. Liebes Altenkirchen, Ich wünsche Dir bis dahin eine schöne Zeit, Du wirst von mir hören!

Mit den allerbesten Grüßen  
Dein Fräulein Heimat

Info: [www.asphaltvisionen.de](http://www.asphaltvisionen.de)





## Hinweis der Verbandsgemeindekasse Altenkirchen

Die Verbandsgemeindekasse Altenkirchen macht darauf aufmerksam, dass

am 15. Mai 2013

Grundsteuer, Gewerbesteuer, Straßenreinigungsgebühren, Wassergeld, Schmutzwassergebühr, wiederkehrender Beitrag Wasserversorgung, wiederkehrender Beitrag Schmutzwasser und wiederkehrender Beitrag Niederschlagswasser fällig sind.

*Idelberger, Kassenverwalter*

## Bereitschaftsdienste/Notrufe

### Notrufe

Samstag/Sonntag, 04./05. Mai 2013

#### ■ ÄRZTE

##### Bezirk Altenkirchen / Weyerbusch

Zentrale Notrufnummer ..... 01805 - 112055  
(bei lebensbedrohlicher Erkrankung - wie bisher -  
Notarzt unter Nr. 19222)

Die 01805-Rufnummer gilt für alle Ortschaften in der Verbandsgemeinde Altenkirchen, außer der Ortsgemeinde Kircheib. Diese gehört zum Notdienstbereich Asbach/ Buchholz/Neustadt/Windhagen.

An den Wochenenden beginnt der Dienst **freitags um 18.00 Uhr** und endet montags um 7.00 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend um 18.00 Uhr und endet am folgenden Werktag um 7.00 Uhr. Mittwochs beginnt der Dienst um 13.00 Uhr und endet donnerstags um 7.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten sind alle niedergelassenen Ärzte unter ihren Praxis-Telefonnummern zu erreichen oder benennen eine Vertretung.

##### Bezirk Flammersfeld/Horhausen

Zentrale Notrufnummer ..... 0180/112088

##### Bezirk Asbach

Zentrale Notrufnummer ..... 0180 / 5112085

##### Bezirk Eitorf

Notrufzentrale für den  
ärztlichen Notfalldienst ..... 02241 / 171003

##### Bezirke Hamm und Wissen

Zentrale Notrufnummer ..... 01805 / 112068

##### Bezirk Hachenburg

Zentrale Notrufnummer ..... 0180 / 5112054

#### ■ HNO-Arzt

Seit einiger Zeit übernimmt der hausärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen die Versorgung von Patienten mit Hals-Nasen-Ohren (HNO)-Erkrankungen. Patienten könnten im Krankheitsfall so stets auf die einheitliche, feste Rufnummer zurückgreifen, die an Wochenenden und Feiertagen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst bzw. die Notdienstzentrale im jeweiligen Bereich gelte.

#### ■ AUGENÄRZTL. BEREITSCHAFT

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

#### ■ ZAHNÄRZTE

**Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:**

**0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen**

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

**Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

**Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr**

**Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

und an **Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis**

**zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr**

**an Feiertagen mit einem Brückentag von**

**Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr**

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

#### ■ APOTHEKEN

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich.

Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr.

Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

**Es ist auch weiterhin eine der Altenkirchener Apotheken Mittwochnachmittag geöffnet.**

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

#### ■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr

bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer ..... 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

#### ■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

##### Ortsverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro ..... 02681/988861

Fax: Büro ..... 02681/70159

Bürozeiten:

Mo., Mi., Fr. .... von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: ..... 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von ..... 09.00 - 12.00 Uhr

und ..... 15.00 - 18.00 Uhr

[www.kinderschutzbund-altenkirchen.de](http://www.kinderschutzbund-altenkirchen.de)

e-mail: [info@kinderschutzbund-altenkirchen.de](mailto:info@kinderschutzbund-altenkirchen.de)

#### ■ Kinderschutzbund

Brückenstraße 5, Kirchen ..... 02741/930046 und -47

montags und mittwochs ..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags ..... 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### ■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag ..... Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler ..... Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **Allgemeiner Notruf** ..... **110**

#### ■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen ..... 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf ..... 02741/926-200

#### ■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen ..... 02681/880

## Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde  
**Altenkirchen**

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Schulträgerausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am Donnerstag, 16. Mai 2013, 17 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses in Altenkirchen eine Sitzung des Schulträgerausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

#### Tagesordnung:

##### I. Abschließende Entscheidungen:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Malerische Gestaltung von Räumen der Erich Kästner-Schule Altenkirchen durch die Jugendkunstschule Altenkirchen

##### II. Vorberatende Beschlussfassungen

##### Nichtöffentliche Sitzung

Verbandsgemeinde Altenkirchen

*Heijo Höfer, Bürgermeister*

### Bekanntmachung

#### ■ Fundtiere

- Bei der hiesigen Verbandsgemeindeverwaltung - Fundamt -
- wurde ein ca. 6 Monate alter, schwarzer Kater gemeldet. Das Tier wurde am 24.04.13 in der Schulstraße in Obererbach aufgegriffen.
  - wurde ein ca. 1 - 2 Jahre alter, grau getigter Kater gemeldet. Das Tier wurde am 26.04.13 in Mammelzen aufgegriffen.
  - wurde eine ca. 1 - 2 Jahre alte, rote Katze gemeldet. Das Tier wurde am 25.04.13 in der Fiersbacher Straße in Rettersen aufgegriffen.
  - wurde eine ca. 1 Jahr alte, beige-weiß-braune Katze gemeldet. Das Tier wurde am 26.04.13 im Lerchenweg in Weyerbusch aufgegriffen.
  - wurde eine grau-rötliche Katze gemeldet. Das Tier wurde am 29.04.13 in der Dorfstraße in Racksen aufgegriffen.

Die Besitzer werden gebeten, sich umgehend mit der hiesigen Ordnungsverwaltung (Tel.-Nrn. 02681/85-226, -227, -228) oder mit Karibu Hoffnung für Tiere e.V. (Tel.-Nr.: 02682/969314) in Verbindung zu setzen.

57610 Altenkirchen, 30.04.2013

Verbandsgemeindeverwaltung

- örtliche Ordnungsbehörde -

### ■ Feuerwehrdienste



- Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen ... am Donnerstag, 16. Mai 2013, 19 Uhr.
- Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren ... am Freitag, 11. Mai 2013, 19.15 Uhr.
- Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch ... am Montag, 13. Mai 2013, 19.30 Uhr.

## Aus den Gemeinden



### Altenkirchen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Altenkirchen

Am Dienstag, 14. Mai 2013, 17 Uhr, findet eine Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Altenkirchen im kleinen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen statt.

#### Tagesordnung:

##### I. Abschließende Entscheidungen

##### Öffentliche Sitzung:

1. Vorstellung der Arbeitsfelder des Mehrgenerationenhauses
2. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen Sponsorleistungen im Rahmen des Stadtfestes 2013

##### II. Vorberatende Beschlussfassungen

Kreisstadt Altenkirchen

*Heijo Höfer, Bürgermeister*



### Berod

#### ■ Beroder Seniorinnen und Senioren besuchten Spargelhof in Geldern-Walbeck

Die Beroder Seniorenfahrt fand - anders als sonst gewohnt im Monat September - in diesem Jahr im April statt. Der Grund dafür lag am Termin der Spargel-Ernte. Gut gelaunt und voller Tatendrang starteten morgens um 8 Uhr 30 Seniorinnen und Senioren mit dem Bus in Richtung Geldern-Walbeck, um dort den Spargelhof der Familie Kisters zu besichtigen. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die ersten Kilometer hinter sich gebracht. Nach einem mit leckerem Frühstück ausgefüllten Zwischenstopp erreichte man gegen 11.15 Uhr den Spargelhof in Walbeck. Zur Begrüßung bekam jede Seniorin und jeder Senior einen Spargelschnaps gereicht, der unter dem Motto „Besser kippen, statt nippen“ zu sich genommen werden musste. Eine ausführliche Information zu den Bereichen Ursprung, Anbau und Zubereitung von Spargel erfolgte durch den Spargelhof-Inhaber, Herrn Kisters. Dieses gelang ihm so originell, dass die meisten Seniorinnen und Senioren im Anschluss den Hofladen nicht ohne die leckere Gemüseart verlassen konnten. Jedem war eindeutig klar: „Ohne Spargel im Gepäck fahren die Beroder Seniorinnen und Senioren auf keinen Fall weg!“ Um dem theoretischen Teil einen krönenden Abschluss zu geben, hatte Herr Kisters im benachbarten Spargel-Restaurant „Zum Mühlenhof“ für alle den Mittagstisch reserviert. Hier konnten alle das traditionelle Menü Spargel mit Schinken, Kartoffeln und Sauce Hollandaise genießen. „Einfach nur lecker, lecker und noch einmal lecker!“ Gut gestärkt fand man sich an der nahe gelegenen Mühle ein, um ein Erinnerungsfoto dieser Fahrt zum machen. Das Wetter, welches mittlerweile ins kühle Nass übergegangen war, nahm man gar nicht so schlimm wahr, denn die Eindrücke und der Austausch der Erlebnisse untereinander ließ dafür keine Zeit.



### Besuchen Sie das

#### ■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

#### Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

|                                |                     |
|--------------------------------|---------------------|
| Dienstag.....                  | 12.30 bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch.....                  | 12.30 bis 22.00 Uhr |
| Donnerstag (Warmbadetag) ..... | 12.30 bis 20.30 Uhr |
| Freitag (Warmbadetag) .....    | 12.30 bis 22.00 Uhr |
| Samstag.....                   | 8.30 bis 19.00 Uhr  |
| Sonntag.....                   | 8.30 bis 19.00 Uhr  |

#### Benutzungsgebühren:

|   |         |
|---|---------|
| Einzelkarte Erwachsene .....                              | 3,00 €  |
| Einzelkarte Jugendliche .....                             | 1,50 €  |
| Zwölfekarte Erwachsene .....                              | 30,00 € |
| Zwölfekarte Jugendliche .....                             | 15,00 € |
| Geldwertkarte als Familienkarte .....                     | 72,00 € |
| - Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)       |         |
| - Letzter Einlass: eine Stunde vor Ende des Badebetriebs. |         |

#### Schwimmkurse

##### (ohne allgem. Badebetrieb und nach Anmeldung)

|                                      |                         |
|--------------------------------------|-------------------------|
| dienstags bis freitags .....         | von 14.00 bis 16.00 Uhr |
| Informationen unter der Tel.-Nr..... | 02681/4222              |

##### Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

|                            |                         |
|----------------------------|-------------------------|
| montags und dienstags..... | von 21.30 bis 22.30 Uhr |
|----------------------------|-------------------------|

#### Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!



**An alle Bürger in Ingelbach, die 65 Jahre alt und älter sind**

Am Donnerstag, 30. Mai 2013 (Fronleichnam), lädt die Ortsge-  
meinde ein zum traditionellen Seniorenausflug. Abfahrt: 14 Uhr an  
den Haltestellen im Ober- und Niederdorf. Wir planen eine Busfahrt,  
Kaffee trinken und einen kleinen Spaziergang - wer kann und will.  
Alle sind herzlich eingeladen! Bitte anmelden bis zum 26.05.2013  
bei Ortsbürgermeister J. Janke bzw. den Ortsbeigeordneten D. Vohl  
oder M. Quast. Telefonische Anmeldung ist möglich unter 02688-524.

**Eheschließungen:**

Sascha Hubert Hellenbrandt und Tanja Sylejmani, Fluterschen  
Alexander Specht und Julia Pfaffenrot, Altenkirchen  
Angela Pizzutolo, Altenkirchen, und Sergej Bruch, Flammersfeld  
**Sterbefälle:**  
Lieselotte Strüder, Altenkirchen  
Bernd Fiedler, Hemmelzen

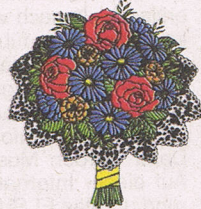


**Kircheib**

**50 Jahre gemeinsam durchs Leben**

Am Samstag, 11. Mai 2013, feiern die Ehe-  
leute Helmut und Sigrid Büllesfeld das Fest  
der goldenen Hochzeit.

Im Kreise von Verwandten, Bekannten und  
Freunden blickt das Ehepaar an diesem Tag  
auf den gemeinsamen Lebensweg zurück.  
Die Verbandsgemeinde Altenkirchen und die  
Ortsge-  
meinde Kircheib gratulieren ganz herz-  
lichen und wünschen Gesundheit, Glück und Wohlergehen.



Heijo Höfer  
Bürgermeister

Karl Heinz Sterzenbach  
Ortsbürgermeister

**Wir gratulieren**



**Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!**

- Altenkirchen**
- 10.05.2013 Maria Alvares Fernandez .....79 Jahre
  - 10.05.2013 Galina Kurbala .....85 Jahre
  - 11.05.2013 Ingeburg Krug .....78 Jahre
  - 12.05.2013 Lenera Nachkovskaya .....82 Jahre
  - 12.05.2013 Grete Rau .....87 Jahre
  - 13.05.2013 Alit Ahmedi .....83 Jahre
  - 13.05.2013 Else Bläsing .....85 Jahre
  - 13.05.2013 Erich Spies .....75 Jahre
  - 14.05.2013 Margarete Eiser .....72 Jahre
  - 15.05.2013 Sofia Geist .....82 Jahre
  - 15.05.2013 Gerhard Keilwagen .....70 Jahre
  - 16.05.2013 Olga Trippel .....77 Jahre

- Almersbach**
- 12.05.2013 Donatina Roma .....72 Jahre
  - 13.05.2013 Heinz Klingbeil .....87 Jahre

- Ersfeld**
- 11.05.2013 Gudrun Wagner .....75 Jahre

- Fluterschen**
- 11.05.2013 Ursula Schumacher .....76 Jahre
  - 13.05.2013 Karin Hoffmann .....76 Jahre
  - 14.05.2013 Ilse Jähning .....75 Jahre

- Forstmehren**
- 15.05.2013 Hilde Burmester .....92 Jahre

- Gieleroth**
- 10.05.2013 Inge Müller .....74 Jahre
  - 10.05.2013 Horst Wehler .....74 Jahre
  - 13.05.2013 Waltraud Flemmer .....73 Jahre
  - 16.05.2013 Ilse Euteneuer .....73 Jahre

- Helmeroth**
- 11.05.2013 Dieter Weller .....79 Jahre
  - 12.05.2013 Edith Stühn .....73 Jahre

- Hirz-Maulsbach**
- 13.05.2013 Lieselotte Hoffmann .....82 Jahre

- Ingelbach**
- 10.05.2013 Doris Melis .....72 Jahre
  - 13.05.2013 Ursula Schneider .....70 Jahre
  - 13.05.2013 Emmi Schumacher .....77 Jahre

- Isert**
- 15.05.2013 Walter Rossbach .....76 Jahre
- Kircheib**
- 14.05.2013 Inge Gentner .....75 Jahre

- Kraam**
- 16.05.2013 Herta Grollius .....78 Jahre

- Mammelzen**
- 13.05.2013 Horst Leymann .....78 Jahre
  - 14.05.2013 Gerd Thomas .....71 Jahre

- Mehren**
- 13.05.2013 Bernd Schmidt .....73 Jahre
  - 16.05.2013 Gertrud Haverkamp .....92 Jahre

- Neitersen**
- 11.05.2013 Margot Hasselbach .....81 Jahre
  - 13.05.2013 Artur Schuh .....83 Jahre
  - 16.05.2013 Rudolf Weber .....82 Jahre

- Oberirsen**
- 10.05.2013 Elisabeth Becker .....81 Jahre

- Oberwambach**
- 11.05.2013 Herbert Klemens .....71 Jahre

- Rettersen**
- 14.05.2013 Ilse Grab .....73 Jahre
  - 14.05.2013 Lydia Witt .....95 Jahre
  - 15.05.2013 Christian Claren .....84 Jahre

- Sörth**
- 15.05.2013 Martha-Luise Funk .....84 Jahre



**Mehren**

**Maifeier 2013**

Auch in diesem Jahr war die traditionelle Feier in den Mai wieder ein  
Erfolg für die Organisatoren und eine gelungene Bereicherung für  
das dörfliche Miteinander. Bereits um 15 Uhr trafen sich die ersten  
Helfer am letzten Apriltag, um das Aufrichten des mit Girlande und  
Kränzen prächtig geschmückten Maibaums vorzubereiten. Hierbei  
waren wie in jedem Jahr auch wieder die Kinder des Ortes gefragt,  
die die Baumspitze und die Kränze mit bunten Bändern verzieren  
durften. Am frühen Abend war es dann soweit, dass alle Helferinnen  
und Helfer sowie die anwesenden Mitbürger sich an einem wunder-  
schönen Baum und einem großen Maifeuer erfreuen konnten.



In gemütlicher und geselliger Runde  
wurde - wie auch in den Jahren - zuvor  
bis weit in die Nacht gefeiert. Natürlich  
wurde der Baum traditionell bis zum  
Morgengrauen nicht aus den Augen  
gelassen, so dass er auch am Maifeier-  
tag alle Gäste rund um das Landhaus  
Mehren erfreuen konnte. Bilder hierzu  
auch unter:  
[www.fachwerkdorf-mehren.de/galerie](http://www.fachwerkdorf-mehren.de/galerie)

Ein herzliches Dankeschön den Orga-  
nisatoren sowie allen Helferinnen und  
Helfern für das gelungene Fest und die  
Herrichtung eines wunderschönen Mai-  
baums.

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister



**Sörth**

**Arbeitseinsatz**

Am Samstag, 11.05.2013, findet um 15 Uhr ein Arbeitseinsatz in  
der Ortsgemeinde Sörth statt. Treffpunkt ist am Dorfgemeinschafts-  
haus. Die Ortsgemeinde freut sich über viele freiwillige Helferinnen  
und Helfer.

Walter Fischer, Ortsbürgermeister

**Standesamtliche Nachrichten**

**Geburt:**

Ramon Huse, Birnbach  
Marie Henn, Heupelzen  
Alma Ronja Politt, Altenkirchen  
Nadja Chtcherbachine, Hasselbach  
Juline Jennifer Just, Birnbach  
Marie Otto, Neitersen



## Mehrgenerationenhaus Mittendrin

### Wochenvorschau

Am 9. Mai ist das Mehrgenerationenhaus geschlossen!

**Donnerstag:** 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 11.30 - 12.30 Uhr Geldsorgen Information der Schuldnerberatung; 15 - 17 Uhr Bücher Annahme und Lesen; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15.30 - 17 Uhr Theaterwerkstatt; 17 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG)

**Freitag:** 10 - 12 Uhr Freitagstreff mit Edith Jüssen-Lehmann Fragen zu sozialen Angelegenheiten; 10 - 12 Uhr Näh-Café; 15.30 - 17 Uhr Kirchenmäuse Spielgruppe für Kinder mit Eltern, Großeltern und anderen netten Leuten; 15.30 - 17.30 Brückenschlag-Kontakt-Café

**Montag:** 10 - 12 Uhr Café und Musik; 14 - 17 Uhr Kaffee-Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 - 19 Uhr Qi Gong

**Dienstag:** 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14.30 - 15.30 Konversationsgruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Begegnung bei Spiel und Spaß; 17 - 19 Uhr Schach 4 you; 19.30 - 21 Uhr Sozialstation/ pflegende Angehörige

**Mittwoch:** 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 11.15 - 12.15 Uhr Rhythmische Sportgymnastik; 14 - 16 Uhr Freude am Kreatives Gestalten; 15.30 - 17 Uhr Englisch Conversation

**22.05.2013 ab 9.30 Uhr - klären wir über „Sicherheit im Straßenverkehr auf“**

Ein Vortrag von Berthold Schwarz über Sicherheit im Straßenverkehr „Mobil sein und Mobil bleiben“ - das wünschen sich viele Menschen für ihr Alter. Mobil sein heißt Kontakte pflegen, Besorgungen erledigen, Reisen unternehmen und neue Erfahrungen machen - kurz gesagt: selbstständig sein und am Leben aktiv teilnehmen können. Zahlreiche Infos, wie sie sicher Wege zu Fuß, mit Bus und Bahn, mit dem Rad und mit dem Auto sicher zurücklegen. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

### Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe

#### ■ Austausch über seltene Erkrankungen

Die Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) erhielt Ende Februar am „Tag der Seltenen Erkrankungen“ und den Tagen darauf ungezählte Anrufe von Menschen, die zu ihrer Erkrankung MitpatientInnen zum Erfahrungsaustausch suchen.

#### Hier nun die seltenen Krankheitsbilder:

Unerklärliche Muskelschmerzen, Histiozytose X, Post-Polio, Lupus erythematoses (nur Organe betroffen), Porphyria Cutanea Tarda, metabolische Myopathie, Ehlers-Danlos-Syndrom, Langerhanszell-histiozytose, POTS, Diabetes insipidus, Hypophysitis, Sjörgen-Syndrom, oromandibuläre Dystonie, Alopecia arcata, Mastozytose.

Wer also im nördlichen Rheinland-Pfalz an einer der nachfolgenden Diagnosen erkrankt ist und sich ebenfalls Gespräche mit gleich oder ähnlich Betroffenen wünscht, melde sich bei der WeKISS unter 02663/2540 oder wekiss@gmx.de

### ■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



#### Einbürgerungstest

Was ist in Deutschland die 5% Hürde? Wann wurde die Bundesrepublik Deutschland gegründet? Wie viele Bundesländer hat Deutschland?

Solche Fragen müssen Bewerber richtig beantworten, um die deutsche Staatsangehörigkeit zu erhalten. Seit dem 1. September 2008 wird von jedem Einbürgerungskandidaten neben dem Nachweis deutscher Sprachkenntnisse auf dem Niveau des Zertifikats Deutsch B1 ein landeskundlicher Test - der so genannte Einbürgerungstest - verlangt. Diesen Test erstellt und bewertet das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge in Nürnberg, das die Volkshochschulen bundesweit mit der Durchführung der Einbürgerungstests beauftragt hat.

So auch die Kreisvolkshochschule Altenkirchen, die am Samstag, 15. Juni um 10.30 Uhr einen weiteren Einbürgerungstest in Betzdorf durchführen wird. Die Prozedur wird einer Führerscheinprüfung gleichen: Der Test umfasst 33 Fragen, die einem Katalog aus 300 bundeseinheitlichen Fragen und 10 landesspezifischen Fragen entnommen werden. Vier Antworten werden angeboten, nur eine ist richtig. Die Fragen beziehen sich auf die Bereiche Politik, Gesellschaft und Geschichte Deutschlands und sollen sicherstellen, dass die zukünftigen deutschen Staatsbürger auch über diese Aspekte ihres neuen Heimatlandes Bescheid wissen. Zur Vorbereitung empfiehlt sich die Website des Bundesministeriums des Inneren ([www.bmi.bund.de](http://www.bmi.bund.de)), wo der gesamte Fragenkatalog hinterlegt ist.

**Anmeldefrist für Interessenten ist Mittwoch, 15. Mai,** bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Tel. (02681) 81-2211, oder [kvhs@kreis-ak.de](mailto:kvhs@kreis-ak.de).

Die bundesweit einheitliche Prüfungsgebühr beträgt 25 Euro pro Test. Wer den Test nicht beim ersten Mal besteht, kann ihn beliebig oft wiederholen, jeder Versuch kostet dann nochmals 25 Euro.

### Informationsabend zur Fotoreise nach Irland

Ist Fotografie Ihre Leidenschaft - möchten Sie Irland kennen lernen? Dann kommen Sie am Montag, 13. Mai 2013, um 19 Uhr zu einer Info-Veranstaltung von Mosaik-Reisen, dem Atelier Blickpunkt und der KVHS in die Kreisvolkshochschule (Raum 4) in Altenkirchen. Beate Neitzert von Mosaik-Reisen stellt dort eine exklusive Irland-Fotoreise vor, die im Spätsommer diesen Jahres stattfinden wird. Im Anschluss steht der Profifotograf Gerd Asmussen, der diese Reise begleiten wird, für Fragen bereit.



Irland - die grüne Insel, die sich in vielfältiger, wildromantischer Natur präsentiert und die über kulturhistorisch bedeutsame Denkmäler verfügt, ist ein wahre Herausforderung für jeden Fotofreund. In einer exklusiven Fotoreise können die Teilnehmer die einzigartige Natur und die einmaligen Eindrücke fotografisch festhalten. Um ein ganz persönliches Portfolio zu bekommen, steht ihnen der erfahrene Fotograf Gerd Asmussen zur Seite. Kreativität und individuelle Wahrnehmung werden unterstützt und gefördert. Ziel ist es, den Zauber dieser Insel in einzigartigen Bildern festzuhalten. Wir laden Neueinsteiger als auch fortgeschrittene Fotobegeisterte ein, an der Info-Veranstaltung teilzunehmen, um den Blick auf eine einmalige Gelegenheit zu richten.

Anmeldungen bitte an die KVHS Altenkirchen (02681-812212 oder [kvhs@kreis-ak.de](mailto:kvhs@kreis-ak.de))

### ■ DLR Westerwald-Osteifel, Montabaur

#### Lehrfahrt für Fleischrinderhalter

#### in den Raum Westpfalz / Kreis Kusel

... am Donnerstag, 06.06.2013; Abfahrt: 7 Uhr am DLR in Montabaur; Zustieg: 7.40 Uhr an der A 61 Abfahrt Metternich, Mitfahrerparkplatz; Rückkehr: ca. 23 Uhr in Montabaur

Besichtigt werden drei Betriebe in Pfeffelbach, Waldmohr und Einölen mit Mutterkuhhaltung und Ausmast sowie Bullenmast mit Zukauf von Absetzern. Die Kosten der Lehrfahrt können je nach Teilnehmerzahl 23 bis 35 Euro pro Person betragen. Interessierte sollten sich bald verbindlich - mit Angabe des Zustiegeortes - anmelden per Fax 02602-9228-27 oder per Mail an: [detlef.gross@dlr.rlp.de](mailto:detlef.gross@dlr.rlp.de)  
**Landrat informierte Kreisausschuss:**

### ■ Energieagentur für die Region Westerwald

#### kommt nach Altenkirchen

#### Soziales und Kindertagesstätten weitere Themen auf der Agenda

In der jüngsten Sitzung des Kreisausschusses konnten sich die Mitglieder über die positive Nachricht von Landrat Lieber freuen. Das Mainzer Wirtschaftsministerium plant derzeit den Aufbau zehn regionaler Energieagenturen in Rheinland-Pfalz. Bereits Mitte 2012 hatten die drei Landräte der Initiative „Wir Westerwälder“ für eine Agentur im Westerwald Interesse bekundet. Anfang April fand ein gemeinsames Gespräch der Landräte mit Staatssekretär Hüser statt, um inhaltliche Fragen zu besprechen und die Auswahl des Standorts zu klären. Nun steht es fest: die Energieagentur Westerwald wird ihren Sitz in der Altenkirchener Kreisverwaltung haben. Aufgabe der zwei vom Land beschäftigten Mitarbeiter in der regionalen Energieagentur wird es sein, eng mit den Kommunen und den weiteren Akteuren im Westerwald zusammen zu arbeiten, wobei sie durch die Landesenergieagentur fachlich unterstützt wird. Als koordinierende, unterstützende und organisierende Einheit sollen sie Motor der Energiewende in der Region sein, wie es in einem Schreiben des Wirtschaftsministeriums heißt.

Dabei ist es aus Sicht von Landrat Lieber wichtig, dass bestehende Aktivitäten in der Region, wie beispielsweise das Klimaschutzkonzept des Kreises, der Verbandsgemeinden und der Stadt Herdorf, mit neu initiierten Projekten vernetzt werden. Landrat Lieber ist zuversichtlich, dass mit der Verortung der Energieagentur Westerwald in Altenkirchen ein wichtiges Fundament zur Umsetzung der Energiewende gelegt wurde.





Sonntag, 12.05.13: 11.30 Uhr Pfingstnovene; 12.00 Uhr Hl. Messe mit Taufe von Sabine Seitz, Sophie Hammecke und Marie Ittenbach  
Dienstag, 14.05.13: 17.30 Uhr Pfingstnovene; 18.00 Uhr Hl. Messe

### ■ Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20.00 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18.00 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

### ■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

#### Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen.

Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: [www.cbzw.de](http://www.cbzw.de); E-Mail: [info@cbzw.de](mailto:info@cbzw.de)

## Aus Vereinen und Verbänden

### ■ KSC Karate-Team: Lea-Michelle Kühn und Marcel Baun gewinnen Gold

Die Landestrainer aus Rheinland-Pfalz richteten zum ersten Mal das Rhein-Shiai in Anhausen unter dem Motto „Kämpfen, Kämpfen, Kämpfen“ aus. Das KSC Karate-Team war mit 12 Sportlern dabei und konnte sich sehr gut präsentieren. Die Teilnehmer konnten im Laufe des Tages viel Kampfpraxis sammeln, da immer wieder gegen neue Partner gekämpft wurde. Dabei ging es nicht um Gewinnen oder Verlieren. Ab 16 Uhr wurde dann mit Kämpfen auf einen Punkt begonnen. Es wurde in Gruppen jeder gegen jeden gekämpft, und die Teilnehmer mit den meisten Siegen konnten einen schönen Pokal in Empfang nehmen. Am eindrucksvollsten für das KSC Karate-Team waren Lea-Michelle Kühn (U14) und Marcel Baun (U16), die in ihren Gruppen souverän siegten. Am Tag darauf gab es noch einmal die Möglichkeit, in ungezwungener Atmosphäre gegen verschiedene Partner zu kämpfen.



#### Lea-Michelle und Marcel nach der Siegerehrung

Wer mehr über Karate im KSC erfahren möchte, kann sich im Internet ([www.ksc-puderbach.de](http://www.ksc-puderbach.de)), per Telefon (02684-956000) oder direkt vor Ort in Puderbach, Horhausen oder Altenkirchen informieren. Ein Einstieg für Anfänger ist jederzeit möglich.

### ■ SPD-Verbandsgemeinderatsfraktion

#### Öffentliche Fraktionssitzung

Die SPD-Verbandsgemeinderatsfraktion wird sich in diesem Jahr schwerpunktmäßig mit den Themen Tourismus und Demografie beschäftigen. Dies beschloss die Fraktion in ihrer jüngsten Sitzung. Die erste öffentliche Fraktionssitzung zum Thema Tourismus wird am 15.05.2013, 19.30 Uhr, im Hotel „Zum Heisterholz“ in Hemmelzen stattfinden. Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Ein Gutachten belegt, dass die Verbandsgemeinde Altenkirchen im Bereich Kultur - Tourismus noch besser werden kann, obwohl in den letzten Jahren schon einiges geschehen ist. Der Tourismus bietet für unsere landschaftlich schöne Region einige Chancen. Wichtig ist, dass die Rahmenbedingungen stimmen und auch möglichst alle Gastronomiebetriebe mitmachen. Gastwirt Jürgen Deneu wird über seine Erfahrungen mit dem Wander- und Radtourismus berichten und auch die Schwachstellen der Region aus seiner Sicht benennen. In einer anschließenden Diskussion erhofft sich die SPD-Fraktion wichtige Anregungen. Für die Veranstaltung hat MdL Torsten Wehner sein Kommen zugesagt. Die öffentliche Sitzung mit dem Thema „Demografische Entwicklung als Chance nutzen“ wird im Sommer stattfinden.

# Ärger mit Elektrogeräten?

Meister-Kundendienst  
und Ersatzteile für  
alle Markenfabrikate

elektrohausgeräte  
**NEITZERT**  
über 25 Jahre  
Kumpstr. 11 • 57610 Altenkirchen  
Tel. 0 26 81-55 44 • [www.elektroneitzert.de](http://www.elektroneitzert.de) **Starke Leistungen**

### ■ Leuzbacher/Bergenhäuser feiern an Pfingsten Schützenfest



Der Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser feiert traditionsgemäß sein Schützenfest an Pfingsten vom 17. Bis 20. Mai. Das Fest wird durch den Salsa-Club Altenkirchen, eine Abteilung des Schützenvereins, bereits am Freitag, 17. Mai, mit der großen Salsa-Party eröffnet. Einlass ist ab 20 Uhr, der Eintritt beträgt 4,50 Euro. Um 20.30 Uhr findet ein Salsa-Schnupperkurs für alle Anfänger statt, und um 21.30 Uhr ein Zumba-Schupperkurs. Die Salsa-Party mit DJ CLM beginnt um 22 Uhr. Die Besucher erwartet ein Abend voller lateinamerikanischer Lebensfreude. Infos auf [www.salsa-ak.de](http://www.salsa-ak.de). Am Samstag treffen sich die Schützen des Schützenvereins bereits um 18 Uhr an der Gaststätte „Kumm ren“ in Leuzbach. Anschließend wird zum Ehrenmal marschiert, nach Bergenhäuser und zurück ins Festzelt. Dort spielt ab 20 Uhr die Partyband „Die freie Liga“. Party, Show, Rock und Pop ohne Kompromisse ist angesagt. An Pfingstsonntag findet um 14 Uhr die Königsparade im Leuzbacher Weg statt. Anschließend folgt der große Festzug mit den befreundeten Vereinen unter den Klängen des Siegtaler Bläsercorps Dattenfeld sowie dem Spielmanszug Brandscheid durch die Straßen von Leuzbach. Nach dem Vorbeimarsch der Vereine an den Majestäten im Schützenweg geht es ins Festzelt. Gegen 15 Uhr beginnt das Konzert mit dem Siegtaler Bläsercorps und dem Spielmanszug. Ab 18 Uhr ist Tanz- und Stimmungsmusik mit CDs angesagt. Der Pfingstmontag beginnt mit dem Vogelabschluss-Frühshoppen. Der Schützenverein lässt den legendären Leuzbacher-Frühshoppen wieder aufleben. Um 11.30 Uhr startet das traditionelle Königsvogelschießen. Bereits ab 13.30 Uhr ist Stimmungs-, Tanz- und Blasmusik mit der Egerlandkapelle des Siegtaler Bläsercorps Dattenfeld angesagt. Zur gleichen Zeit beginnt auch für die jüngeren Gäste die Kinderbelustigung. Die Krönung der neuen Majestät ist für 16.30 Uhr vorgesehen. Anschließend folgt der Königsball. Vor dem Zelt befinden sich ein Schaustellerbetrieb sowie ein Imbiss. Infos zum Schützenfest unter [www.sv-leuzbachbergenhausen.de](http://www.sv-leuzbachbergenhausen.de). Der Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser 1924 e.V. freut sich auf ihren Besuch.

### ■ NABU Altenkirchen

#### Der frühe Vogel fängt den Wurm - oder ein etwas anderer Muttertag



NABU  
Altenkirchen

Lernen Sie während einer leichten Wanderung rund um Altenkirchen unsere heimische Vogelwelt näher kennen. Genießen Sie die einmalige Atmosphäre des anbrechenden Morgens mit seinen vielfältigen Vogelstimmen. Auf unserem frühmorgendlichen Streifzug durch Wiesen, Felder und Wälder werden Sie von unserem Ornithologen Ekkehard Glöde-Solbach fachkundig begleitet. Zu erwarten sind viele Vogelarten aus den Bereichen der Siedlungen, der Wiesen und des Waldes.



Nach erlebtem Naturgenuss erwartet Sie ein weiterer Höhepunkt in einem naturnahen Stadtgarten unter alten Apfelbäumen bei Schaf, Kaninchen und wilder Katze. Wir laden Sie ein zu einem köstlichen Muttertags-Frühstück in außergewöhnlicher Vielfalt. Genießen Sie diesen besonderen Morgen, bevor Sie wieder in den Resttag starten oder sich in die wohlverdiente Siesta zurückziehen. Nehmen Sie auch an der Stunde der Gartenvögel teil (Formulare vor Ort oder unter [www.stunde-der-gartenvoegel.de](http://www.stunde-der-gartenvoegel.de)) und gewinnen Sie bei der Verlosung. Termin: 12. Mai 2013, 5.00 Uhr! Treffpunkt: In den Gärten 5, 57610 Altenkirchen; Mitbringen: Fernglas, soweit vorhanden  
Dauer: ca. 3 Std. Vogelwanderung, Frühstück nach Lust und Laune  
Kostenbeitrag: 5 €; Anmeldung: Jutta Seifert, Tel. 02681 989992

17. - 20.05., Freitag 14h bis Montag 14h, 230 EUR, zzgl. Unterkunft im Tagungshaus; Nr. 0803-0513W

**Es gibt ein erfülltes Leben ohne Sucht**

In unserer Gesellschaft leben Millionen von Menschen mit den verschiedensten Süchten wie zum Beispiel: Alkoholsucht, Drogensucht, Medikamentensucht, Nikotinsucht, Arbeitssucht, Beziehungssucht, Sexsucht, Fernsücht, Computersucht, Spielsucht, Kaufsucht, Co-Abhängigkeit. An diesem Gesprächsabend suchen wir gemeinsam nach dem Sinn der Sucht. Wir nehmen uns vor, die Suchtprozesse in ihren Ursprüngen und ihren zerstörerischen Folgen zu verstehen. Besonders wird uns interessieren, unter welchen Bedingungen in unserer Gesellschaft ein suchtfreies Leben möglich ist. Wir wünschen uns einen lebendigen Austausch mit Menschen, die sich durch unsere Fragen angesprochen fühlen. In Kooperation mit der Fachstelle für Suchtprävention im Diakonischen Werk Altenkirchen und dem Katholischen Bildungswerk Marienthal.

Referent: Dirk Bernsdorff, Lehrer, Suchttherapeut, Psychodrama-Leiter  
Montag, 27.05., 19:30h - 22h, Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten. Nr. 0905-0513I

**„Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an“  
Fortbildungszertifikat für Erzieherinnen und Erzieher**

Themenmodul 13 „Körper - Gesundheit - Sexualität; wie können Resilienzfaktoren erkannt und unterstützt werden?“

Referentin: Kornelia Becker-Oberender  
Dienstag, 28.05., 9h - 16:30h, 30 EUR (inkl. Verpflegung)  
Nr. 0554-0513W

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich,  
Tel. 02681/986412, und das Anmeldetelefon: 02681/803598,  
Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

**Förderverein des Kindergartens  
Sternschnuppe Fluterschen**

**Naturkundepass-Aktion: »Bienen & Honig« am 14. Mai 2013**

Es ist soweit: Der Frühling ist endlich da und mit ihm die Bienen. Wir freuen uns sehr, dass wir dank dem Fluterscher Imker Dirk Dege die Aktion »Bienen & Honig« auch in diesem Jahr wieder anbieten können. Alle Naturkundepass-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer und die es werden wollen, sind herzlich eingeladen zu dieser Aktion. Wir treffen uns um 15 Uhr am Kindergarten Sternschnuppe in Fluterschen, Koblenzer Str. 41.



fluterschen.de oder 02681-8039974. Viel Spaß bei hoffentlich wieder schönem Wetter!

**Sportfreunde Ingelbach/Abteilung Senioren-Fußball  
Nachlese - Es läuft nicht rund**

**Fensdorf I gegen SG I ..... 2:0 (1:0)**

Fazit: Keine Punkte, aber eine sehr couragierte Leistung! Der Tabellenführer machte aus vier Chancen zwei Tore und agierte absolut effektiv. Von Beginn an spielte die SG hochmotiviert und brachte den Spitzenreiter in Gefahr. Und Fensdorf verbuchte mit einem sporadischen Angriff in der 10. Minute schon den Führungstreffer. In der 50. Minute fiel mit dem 2:0 praktisch die Vorentscheidung. Trotz kämpferischer Leistung der SG mangelte es in den vorderen Reihen an Durchschlagskraft, und in den Abwehrreihen wird fast jeder Fehler mit einem Gegentor bestraft.

**SG I gegen TuS Bitzen I ..... 1:2 (1:2)**

Im Tabellenkeller wird es immer enger. Während vor der Winterpause noch knappe Siege eingefahren werden konnten, läuft im Moment bei der SG alles gegen den Strom. Nach ausgeglichener ersten Halbzeit ging Bitzen in der 37. Minute mit 1:0 in Front. Gar drei Minuten später erhöhte der Gast auf 2:0. SG-Goalgetter R. Müller verringerte noch vor der Pause den Abstand. Im zweiten Abschnitt hatten beide Mannschaften noch gute Chancen, jedoch ohne messbaren Erfolg.

**Kroppach II gegen SG II ..... 0:0**  
Mit einem seltenen SG-Ergebnis ein verdientes Remis beim Lokalmatadore ergattert.

**SG II gegen TuS Bitzen II ..... 3:3**  
Leider wurde der Sieg in den Schlussminuten noch aus der Hand gegeben - aber das 3:2 durch C. Thomas hatte das Prädikat »Tor des Jahres« verdient.

**Lautert I gegen SG I ..... 2:2 (1:1)**  
Vorab sei angemerkt, dass Lautert eine überragende Heimbilanz aufzuweisen hat (11 Siege mit einer Torquote von 43:7). Der bärenstarke SG-Auftritt hätte dem Gastgeber fast die erste Heimniederlage verpasst.

**HACHENBURGER  
GOLDHAUS**

Vertrauen Sie Ihrem Fachmann im Westerwald!

**Wir verschenken einen  
Tankgutschein in Höhe von 25,- €,**  
einmalig zu jedem abgeschlossenen Geschäft  
bei Abgabe dieser Originalanzeige

**An- und Verkauf von:**

- Gold und Silber aller Art
  - Schmuck, Diamanten und Brillanten
  - Zahngold und Bruchgold
  - Uhren und Silberbesteck
  - Dental-Scheidegut
  - Münzen und Barren
  - Platin und Palladium
  - Zinn
- (Hausbesuche nach Vereinbarung)

Kostenlose und unverbindliche Beratung

**NEU  
Zinn-  
ankauf**



Wir bezahlen nicht nur den materiellen Wert, sondern berücksichtigen auch die Verarbeitung.

**SOFORTIGE BARAUSSZAHLUNG**

**SERIÖS - UNKOMPLIZIERT - DISKRET**

Koblenzer Str. 4 · 57627 Hachenburg  
Tel. 02662/9479997 · Fax: 9696279  
Mobil: 0175/6066823 · 0160/5552574

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr.: 10.00 Uhr - 17.30 Uhr u.  
Sa.: 10.00 Uhr - 14.00 Uhr

Gegenüber  
Penny-Markt

Inh.: A. & D. Wesel

Die Offensivkräfte sowie das laufstarke Mittelfeld bereiteten dem Hausherrn so einige Mühe und Not. L. Lindenpütz besorgte die verdiente SG-Führung. Nachdem Ingelbach einige Chancen nicht nutzen konnte, brachte ein Foulelfmeter in der Nachspielzeit der ersten Hälfte den 1:1-Pausenstand. Die SG verschärfte in der zweiten Hälfte das Tempo und ging durch F. Nauröth in der 50. Minute erneut in Führung. Mit einem »Sonntagsschuss« gelang Lautert das eigentlich schmeichelhafte 2:2-Endergebnis.

**SG II gegen TuS Bitzen II ..... 3:3 (1:1)**

Nach ausgeglichener Verlauf erzielte Bitzen nach einer halben Stunde die Führung. Noch vor der Pause gelang C. Thomas der Ausgleich. Nach dem Seitenwechsel war die SG die bessere Elf und ging in der 65. Minute durch E. Güllü verdient in Führung. In der 70. Minute dann prompt der Ausgleich. Erneut C. Thomas war es, der das Leder aus 20 Metern volley in die Maschen haute und die SG-Farben wieder in Front schoss. Bis kurz vor Schluss waren die Sportfreunde aus Ingelbach auf der Siegerstraße, bis Bitzen dann einen berechtigten Elfmeter zum 3:3-Endstand verwandelte.

**FK Etbach gegen SG II ..... 3:0 (3:0)**

Zum designierten Aufsteiger reiste die SG mit dünner Spielerdecke. M. Mays erklärte sich kurzfristig bereit, auszuweichen. Rund 35 Minuten standen die »SGler« gut gegen den Favoriten. Lediglich drei Unachtsamkeiten bescherten dem tapferen Gast binnen weniger Minuten schon kurz vor der Pause die 3:0-Niederlage. Nach dem Wechsel agierte Etbach nämlich nur mit einigen »Kabinettstückchen«, bei denen sich oft verzettelt wurde und der messbare Erfolg somit ausblieb. Unterm Strich ein verdienter Sieg des spielerisch überlegenen Gastgebers.

**Maulsbacher Schützen feierten gelungenen Festauftakt**

Gut besucht war schon der Freitagabend; unter dem Motto »The Spring Breaking« heizte DJ Danny Crane dem Publikum trotz kühle Temperaturen richtig ein. Geboten wurden amerikanisches Bier, Gogo Girls, Jello Shots, Wet Shirt Contest und vieles mehr. Am Samstagabend eröffnete um 20 Uhr der Einmarsch der Fahngruppe. Das amtierende Königspaar: König Klaus II. und

Königin Beate I. mit Kronprinzessin Laura Seifen, Schülerprinzessin Sidney Kelly und der Hofstaat wurden ebenfalls begeistert von den Festbesuchern empfangen.



und Unterhaltung humorvoll in das Programm ein. Er griff zur Gitarre und ließ bekannte Lieder hören, bei denen die Gesellschaft kräftig mit einstimmte. Die DRK Tanzgruppe Flammersfeld unter der Leitung von Monika Horn demonstrierte, dass auch mit zunehmendem Alter das Tanzen in der Gruppe noch Freude bereiten kann. Eberhard Birg hatte sich für seinen zweiten Auftritt durch Manfred Fischer Verstärkung geholt. Mit „Lili Marleen“ und „Seemann, deine Heimat“ trafen sie den Geschmack des Publikums. Zwei junge Frauen der Sozialstation, Renate Demmer und Karin Reinje, begeisterten mit einem Sketch. Da gab es den Arztbesuch und die Verschreibung eines Zäpfchens. Die Art der Anwendung wurde da leicht missverstanden und hatte demzufolge großen Lacherfolg. Den Abschluss bildete Chorgesang durch den Männergesangsverein Hüttenhofen unter der Leitung von Michael Müller. In den Reihen des MGV Hüttenhofen ist auch der Leiter der Sozialstation, Karsten Weber, zu Hause. Mit dem Schlusseggen schloss Pfarrer Rössler-Schaake den kurzweiligen Nachmittag. (wwa)



Foto: Wachow

## Schul- und Kindergartennachrichten

### ■ Aktuelle Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Die **vhs**  
Volkshochschulen

Die neue Ausstellung „ARTenvielfalt“ mit Bildern von Ursula Schule ist seit Montag, 8. April, in den Räumen der Kreisvolkshochschule Altenkirchen zu sehen.

**Fit im Büro mit MS EXCEL -**

#### Einführung in die Tabellenkalkulation

Montag, 13. Mai, Dienstag, 14. Mai, Donnerstag, 16. Mai und Freitag, 17. Mai, jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr - 4 Termine; Kitja Müller - 40 €

#### Informationsabend zur Fotoreise „Irland“

Ist Fotografie Ihre Leidenschaft - möchten Sie Irland kennen lernen?

Montag, 13. Mai, 19.00 Uhr;

Gerd Asmussen, Beate Neitzert - kostenfrei

#### Deutsch als Zweitsprache - B2

Dienstag, 14. Mai, 9.00 bis 12.00 Uhr - 10 Termine

Erika Über - 100 € Sozialermäßigung möglich!

#### Englisch für „Schnelle Lerner“ - A2/B1

Mittwoch, 15. Mai, 19.30 bis 21.00 Uhr - 12 Termine;

Sabine Heßling - 60 €

#### Vortragsreihe Gartengestaltung „Stauden und Gräser“

Mittwoch, 15. Mai, 18.30 bis 21.30 Uhr; Dipl. Ing. Sonja Ziegler - 10 €

#### La Cucina Italiana Mediterania - Antipasti

Mittwoch, 15. Mai, 18.30 bis 21.30 Uhr

Margherita Genovese - 17 € plus Lebensmittelumlage

#### Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher

Erfolgreiche Kommunikation

mit Eltern - Beratungs- und Beschwerdegespräche

Donnerstag, 16. Mai, 9.00 bis circa 17.00 Uhr;

Siglinde Czenkusch - 25 €

#### Europa bittet zu Tisch -

#### eine kleine kulinarische Reise durch Europa

In vier Themenabenden „Europa zu Tisch“ durchstreifen Sie den Kontinent vom hohen Norden bis in die südlichen Länder.

Italien: Freitag, 17. Mai, 18.00 bis 21.30 Uhr

Österreich: Freitag, 24. Mai, 18.00 bis 21.30 Uhr

Schweden: Freitag, 7. Juni, 18.00 bis 21.30 Uhr

Griechenland: Freitag, 21. Juni, 18.00 bis 21.30 Uhr

Schulküche der Realschule plus Altenkirchen, Schulzentrum

Sabine Wolff-Judaschke, Ernährungsberaterin

20 € je Termin zuzüglich Lebensmittelumlage

#### Crashkurs „Richtiges Zeitmanagement mit Microsoft Office Outlook 2010“

Samstag, 18. Mai, 8.00 bis 15.00 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 39 €

#### Grundlagenkurs „Tabellenkalkulation mit Excel“

Dienstag, 21. Mai und Dienstag, 28. Mai - 2 Termine

Werner Zapatka - 40 €

#### Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher

Die ersten Tage in Krippe und Kindergarten - weiche Übergänge gestalten lernen

Dienstag, 21. Mai, 9.00 bis 17.00 Uhr;

Kornelia Becker-Oberender - 20 €

#### Vortragsreihe Gartengestaltung „Feng Shui im Garten“

Mittwoch, 22. Mai, 18.30 bis 21.30 Uhr

Dipl. Ing. Sonja Ziegler - 10 €

#### Tagesfahrt nach Braunfels

Freitag, 24. Mai

Verschiedene Abfahrtsorte im Landkreis, u.a. auch Altenkirchen, Weyerdamm; 38 €

#### Grundkurs Portraitzeichnen

Samstag, 25. Mai, 14.00 Uhr bis 16.15 Uhr und Sonntag, 26. Mai, 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr - 2 Termine; Junus Karimow - 30 €

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212, oder kvhs@kreis-ak.de

## Allgemeines

### ■ Westerwald Bank spendet 10.000 Euro an die Neue Arbeit in Altenkirchen

„Wir wollen, dass die Menschen im Sinne unseres Gründers Friedrich Wilhelm Raiffeisen eine Chance bekommen, sich selbst zu helfen“, sagt Wilhelm Höser, Vorstandssprecher der Westerwald Bank. Der Anlass: Die Genossenschaftsbank hat wie in den Vorjahren auch in diesem Jahr 10.000 Euro an die Neue Arbeit e.V. in Altenkirchen gespendet. Den symbolischen Scheck übergab Höser gemeinsam mit der Altenkirchener Geschäftsstellenleiterin Sandra Vohl an Neue Arbeit-Geschäftsführerin Stefanie Schneider und deren Stellvertreterin Judith Schnell.

Die Menschen, die bei der Neuen Arbeit Beschäftigung finden oder qualifiziert werden, bekämen neue Perspektiven, so Höser. Bildung und Qualifizierung ist für ihn dabei unabdingbar. Allein im letzten Jahr, so berichtet Stefanie Schneider, wurden insgesamt 450 Personen in unterschiedlichsten Bildungsmaßnahmen betreut. „Ohne die Neue Arbeit hätten viele Menschen kaum noch eine Chance, Fuß zu fassen“, so die Wertung von Wilhelm Höser. Für sie sei die Neue Arbeit e.V. in Altenkirchen mit niedrigschwelligem Arbeitsplatz-Angeboten und Qualifizierungsangeboten oft der entscheidende Rettungsanker. Gleichwohl ist die Neue Arbeit finanziell alles andere als auf Rosen gebettet: „Viele Maßnahmen sind einfach nicht ausfinanziert. Manches muss vorfinanziert werden, andere Projekte decken oft nicht die entstehenden Kosten“, sagt die Geschäftsführerin. „Umso dankbarer sind wir für kontinuierliche Unterstützer wie die Westerwald Bank.“

Zielgruppen des Vereins sind außer Langzeitarbeitslosen und arbeitslosen Jugendlichen auch Sozialhilfebedürftige, körperlich und geistig behinderte Menschen, straffällig Gewordene, Migranten, teilzeitarbeitslose Frauen und Berufsrückkehrerinnen. Ein Dauerbrenner unter den Angeboten ist das Erlangen des Hauptschulabschlusses, zu dem man bislang insgesamt weit über 80 Jugendliche und junge Erwachsenen geführt habe. Langfristig, so Stefanie Schneider und Judith Schnell, sei jeder bei der Neuen Arbeit investierte Euro bestens angelegt. „Denn wenn wir die Absolventen in die Lage versetzen, für sich selbst zu sorgen, benötigen sie keine staatliche Unterstützung mehr.“



10.000 Euro für die Neue Arbeit e.V. in Altenkirchen: (von links) die Altenkirchener Geschäftsstellenleiterin der Westerwald Bank, Sandra Vohl, Judith Schnell, stellvertretende Geschäftsführerin der Neuen Arbeit, Bankvorstandssprecher Wilhelm Höser und Neue Arbeit-Geschäftsführerin Stefanie Schneider.

Traurig, aber dankbar für die lange gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, Sohn, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

## Bernd Fiedler

\* 11.02.1952 † 29.04.2013

Wir werden dich sehr vermissen:

Elke Fiedler  
Erika Dannenberg

57612 Hemmelzen, Hauptstraße 23

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.  
Eine Last fallen lassen können, die man lange getragen hat, das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse



## Reinold Wehler

\* 7. 4. 1928 † 31. 3. 2013

### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in der Stunde des Abschieds von unserem lieben Verstorbenen mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:

Ruth Wehler

57614 Oberwambach, im Mai 2013



*Wer im Herzen seiner Lieben lebt  
ist nicht tot, der ist nur fern.  
Tot ist nur, wer vergessen wird.*

## Gertrude Zimmermann

\* 19.11.1919 † 8.4.2013

### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserer lieben Verstorbenen im Leben Liebe und Zuneigung entgegenbrachten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonders danken wir dem Personal des Ambulanten Pflegedienstes FAUNA e.V. Altenkirchen, sowie Frau Dr. med. Anna Chr. Wenning-Jokisch, Asbach.

**Familien Zimmermann,  
Kähllitz, Lomberg und Bungarten**

57635 Hirz-Maulsbach, im Mai 2013

**WIR GEBEN IHRER ANTEILNAHME WORTE!**

Statt Karten !

### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserem Verstorbenen

## Paul Pröwe

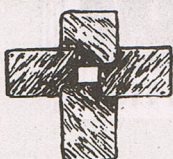
\* 2. 10. 1925 † 17. 4. 2013

im Leben Verbundenheit und Freundschaft entgegenbrachten, die in stiller Trauer mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

**Annemie Pröwe geb. Rosenbaum  
und Angehörige**

57635 Weyerbusch, Frankfurter Str. 10, im Mai 2013

**Grabmale in ständig großer Auswahl**



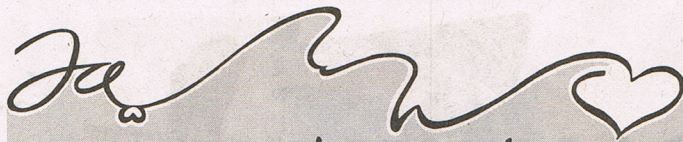
Marmor- +  
Granitarbeiten

Helmut

**MARENBACH**

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon ( 0 26 81 ) 20 88 + 15 67



## ...wir heiraten!

Standesamtliche Trauung ist am 17. Mai 2013 um 10.30 Uhr im Rathaus Altenkirchen. Gepoltert wird um 18.00 Uhr in Fluterschen und anschließend in der Henry-Hütte, Bettgenhausen-Seelbach gefeiert.

Die kirchliche Trauung findet am 25. Mai 2013 um 15.30 Uhr in der ev. Kirche zu Almersbach statt.

**Sabrina Link & Marcel Link**  
geb. Siedler



Allen Gratulanten möchte ich für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner **Konfirmation** recht herzlich danken. Ich habe mich sehr gefreut.

**Alina Kristin Kober**

Michelbach, im Mai 2013  
Ich spende an eine gemeinnützige Einrichtung.

Am Mittwoch, den 8. Mai 2013 werde ich **75 Jahre**.  
Wer mir gratulieren möchte, ist ab 15.00 Uhr ins Bürgerhaus in **Heupelzen** herzlich eingeladen.

**Heini Hering**  
Heupelzen

**Ein gedruckter Blumengruß!**

Das Leben bietet viele Höhepunkte sowie kleine, aber nicht minder wichtige Ereignisse.  
Erfreuen Sie daher Ihre Lieben mit einem persönlichen Anzeigengruß. Mit einer Familienanzeige im Mitteilungsblatt drücken Sie Ihre Freude, Ihr Mitgefühl oder Ihren Dank aus.

Individuell selbst gestalten.  
Familienanzeigen **ONLINE BUCHEN:**  
[www.familienanzeigen.wittich.de](http://www.familienanzeigen.wittich.de)

**BEILAGENHINWEIS**

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Beilage **„Der Takt VRM“** der Firma Druckhaus Wittich KG.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!**

Am Samstag, den 25. Mai 2013 feiern wir unsere **Goldene Hochzeit**.

Wer uns gratulieren möchte, ist ab 15.00 Uhr ins Hotel **Hamtermühle/Wahlrod** herzlich eingeladen.

**Waltraud & Horst Bierbrauer**  
Kroppach, im Mai 2013

Meinen 75. Geburtstag am 16.05.2013 möchte ich nur im Familienkreis feiern.  
Ich bitte daher von Gratulationen abzusehen.

**Margret Hermanni**  
Stürzelbach

Herzlichen Dank,  
auch im Namen unserer Eltern, für die vielen Geschenke anlässlich unserer **Konfirmation**.

**Julia Demmer**  
**Felix Meyer**  
Mammelzen, im Mai 2013

Glück  
Friede  
Freiheit  
Stärke  
Mut  
Gebet  
Glauben  
Gemeinschaft

Danksagungen zur Geburt: [www.familienanzeigen.wittich.de](http://www.familienanzeigen.wittich.de)

Jedes neue **Brautkleid**  
**€ 398,-**

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.  
Von Größe 36-52.

**Rini's Brautmoden**  
in Bendorf bei Koblenz  
Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter **01 60 / 98 90 69 30**  
[www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)

# PLANEN UND RENOVIEREN



## Dachdeckerei und Bauklempnerei

### Jörg R. Stoffel

Dachdeckermeister - Klempnermeister  
 Fachleiter für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik  
 57610 Altenkirchen · Verbindungsweg 4 · Telefon 02681/70170

## App warnt bei Einbruch und Brand

Ein entspannter Abend im Theater, mit Freunden noch zum Italiener gegangen oder nach dem Shoppen noch mit zur besten Freundin - und zu Hause wartet ein echter Schock: Türen oder Fenster sind aufgebrochen und Teile der Einrichtung verwüstet. Ein Einbruch verursacht nicht nur materiellen Schaden, sondern hinterlässt oft ein Gefühl der Unsicherheit und Bedrohung, das noch lange nachwirkt. Dagegen kann man sich schützen: Mittels Alarmanlagen-App lässt sich der Sicherheitszustand der eigenen vier Wände überwachen. Einzige Voraussetzung ist - neben der installierten Alarmanlage - ein internetfähiges Smart-

phone oder Smartpad. Kommt es zu einem Einbruch, Brand oder Wasserschaden, werden Hausbesitzer via SMS oder Anruf informiert und können schnell reagieren. Die Alarmanlagen-App des Sicherheitsspezialisten Telenot etwa weiß Bescheid, was zu Hause läuft, und macht es von jedem Ort der Welt aus möglich, zu kontrollieren, ob alles in Ordnung ist. Je nach persönlichem Sicherheitsbedürfnis kann der Einbruch-, Diebstahl- und Brandschutz problemlos erweitert werden: Neben Rauch-, Gas- und Bewegungsmeldern in den Innenräumen lassen sich auch Glasbruchmelder und Magnetkontakte an Türen und Fenstern installieren. *djd/pt*

## Energieverbrauch der Privaten rückläufig

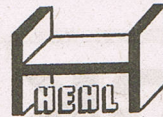
Der Energieverbrauch der privaten Haushalte ist in Deutschland weiter rückläufig.

Nach aktuellen Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) verringerte sich der Verbrauch von Haushaltsenergie 2011(!) im Vergleich zum Vorjahr - bereinigt um Temperaturschwankungen - um 6,7 Prozent. Zwischen 2005 und 2011 sank der Energieverbrauch um insgesamt 10,3 Prozent, im Vergleich zu 2000 sogar um 17,7 Prozent. Der Rückgang betrifft vor allem den Einsatz von Mineralöl - insbesondere von leichtem Heizöl: Von 2005 bis 2011 verringerte sich der Mineralölverbrauch in privaten Haushalten um 25,5 Prozent. Der Verbrauch von Erdgas sank ebenfalls stark um 20,7 Prozent. Der Stromverbrauch stagniert nahezu seit 2005. Zuwächse verzeichneten die sonstigen Energieträger, wie etwa Brennholz und Holzpellets: Der Verbrauch stieg mit +37,6% kräftig an.

Die meiste Energie wird fürs Heizen gebraucht. 2011 wurden gut 70 Prozent der gesamten Haushaltsenergie dafür eingesetzt. Allerdings ist der Energieverbrauch für Raumwärme in den letzten Jahren stark gesunken. Er war im Jahr 2011 um 13,4 Prozent geringer als 2005.

Der Rückgang gegenüber 2005 ergab sich trotz einer gestiegenen Zahl von Haushalten (+4,0%) und einem Zuwachs an Wohnfläche (+3,3%). Der Energieverbrauch je Quadratmeter Wohnfläche reduzierte sich deutlich (-16,2%).

In anderen Anwendungsbereichen ist der Energieverbrauch der privaten Haushalte dagegen nur leicht gesunken. Für elektrische Haushalts- und Kommunikationsgeräte ist der Energieverbrauch sogar angestiegen (+2,3%), trotz Strom sparender, technischer Verbesserungen der Geräte. Grund hierfür ist die steigende Anzahl an Geräten.



# HEHL

Metallbau  
 GmbH  
 Schlosserei  
 www.hehl-metallbau.de

- SCHÜCC Fenster, Türen, Wintergärten aus Alu/Kunststoff
- HÖRMANN Türen, Tore und Antriebe
- Geländer + Treppenanlagen in Stahl + Edelstahl (Alu)
- SONNENSCHUTZ + MARKISEN
- Reparaturen und Kundendienst

57629 Müschenbach Betrieb Bahnhof Hattert  
 Kölner Straße 4a · Telefon 02662/6264 · Fax 02662/6270

KLEINANZEIGEN ONLINE BUCHEN: WWW.WITTICH.DE

## LÜCK & SCHNEIDER



## HAUS-TECHNIK

GMBH

- ▶ Heizung · Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- ▶ Solartechnik · Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- ▶ Sanitär · Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- ▶ Kamintechnik · Edelstahlkaminsanierungen, Edeldahlaußenkamine
- ▶ Forst u. Garten

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10

Tel.: 02688/989510 · Fax: 02688/989520 · www.lueck-und-schneider.de

## Alle Arbeiten rund um den Öltank

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

über 40 Jahre

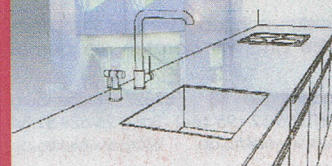


☎ 02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · Fax 02735 3125 · axel.beel@t-online.de

# Traumküchen

individuell & preiswert



## Küchenstudio GROSS

57627 Hachenburg  
 Tel.: 02662/9695270  
 www.gross-kuechen.de

# PLANEN UND RENOVIEREN



## Stets den Durchblick behalten

Glas macht einen Wintergarten erst so richtig wohnlich: Licht durchflutet den Raum und der Blick kann frei nach draußen schweifen. Das Problem ist nur: Die Scheiben müssen auch gereinigt werden. Nach jedem Regen bleiben Schmutzpartikel auf dem Glas zurück, die die Sicht ins Freie stören. Die Glasindustrie hat darauf reagiert und Produkte mit einer speziellen Beschichtung entwickelt.

Dank dieser Beschichtung, die ein Fensterleben lang hält, reinigt sich das Glas aktiv. Bei diesen „aktiven“ Gläsern sorgt eine hauchdünne Titandioxid-Schicht auf der Außenseite dafür, dass sich unter Einfluss des Tageslichts organischer Schmutz löst, bevor der nächste Regen ihn einfach abspült. Die Vorteile liegen auf der Hand: Die Scheiben müssen deutlich seltener geputzt wer-

den und umweltschädliche Reinigungsmittel sind überhaupt nicht nötig.

Gläser, die sich aktiv reinigen, sind problemlos auch mit weiteren Funktionen wie Sonnenschutz oder Wärmedämmung erhältlich. Die richtigen Funktionsgläser helfen zusammen mit den anderen Klima regelnden Vorkehrungen wie Belüftung und Beschattung, die Temperatur im Wohnraum angenehm zu halten. Welche Kombination für welchen Wintergarten am besten geeignet ist, erfährt man im Fachhandel. Die Funktionsgläser lassen sich ebenso leicht einbauen wie herkömmliche Scheiben – und das in jeder Größe und Form. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Rahmenkonstruktion aus Kunststoff, Aluminium, Holz oder einer Aluminium-Holz-Kombination besteht.

## Passender Schnitt für den Rasen

Die Tage werden länger und die ersten warmen Sonnenstrahlen erinnern die Gärtner an die kommende Gartensaison. Mit einem zuverlässigen Rasentraktor wird die Rasen- und Grundstückspflege im Nu zur Kür in Sachen Freizeitgestaltung. Markengeräte, die von einem erfahrenen Fachhändler geliefert und betreut werden, spielen ihren vermeintlichen Preisnachteil gegenüber Massenprodukten rasch aus – ins-

besondere wenn sie von einem traditionsreichen Hersteller stammen. Die John Deere-Kampagne „Deere Saison“ z. B. bietet die Gelegenheit, sich mit passenden Rasenpflegemaschinen auszustatten und für einen gepflegten Rasen zu sorgen (www.johndeere.de). Für Kunden, die nach einem neuen Rasenmäher Ausschau halten, bietet der Hersteller im Frühjahr gleich mehrere Produktneheiten an.

spp-0



Anerkannter  
Ausbildungsbetrieb

## Pflanzenhof und Gartengestaltung

### Pflanzen

aussuchen, kaufen, mitnehmen!

### Dienstleistung:

Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Gärtnermeister Hilmar Misch  
berät Sie gerne!

57612 Kroppach · Gewerbestraße 9

Telefon: 0 26 88/86 09 · Fax: 0 27 41/99 01 20 · www.garten-misch.de

## Pumpe austauschen

Zu den größten Stromschluckern im Haus gehören oft die elektrisch betriebenen Umwälzpumpen in der Heizung. Mit hoch-effizienten Pumpen kann man

gegenüber älteren, von der Leistung meist überdimensionierten Standardmodellen bis zu 80 Prozent Strom sparen. Ein Pumpenaustausch kostet rund 500 Euro.



**HGS Bauelemente GmbH**  
57614 Borod

- Fenster in Holz und Kunststoff
- Haustüren
- Treppen aus Massivholz
- Wintergartenverglasung/Markisen

Peter Gerhards, Hauptstr. 20, 57614 Borod, Tel. 02688-8427  
Christof Schmidt, Steinweg 3, 57614 Borod, Tel. 02688-989980

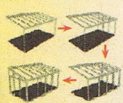
# Fenster · Türen · Wintergärten

## Große Ausstellung 56. FACHTAGE 11. + 12. Mai 2013

**Günther ENERGIE SPAR**  
Fenster · Türen · Wintergärten



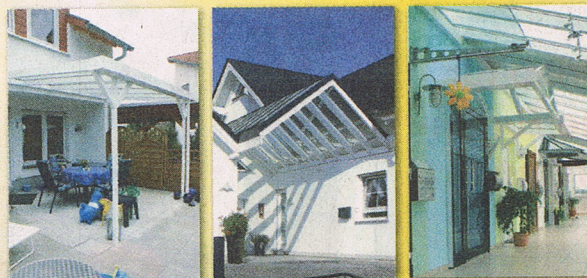
**Modul-Wintergarten**



**KLASSIK Wintergarten**



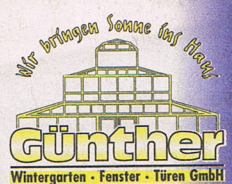
**Terrassendach – Carport – Haustür-Vordach**



Jeden Sonntag 11.00 - 16.00 Uhr  
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr



**Wir stellen nicht nur aus, wir stellen auch her!**



56587 Oberraden / Straßenhaus · Gewerbepark 1 · Tel. 0 26 34 / 95 41-0 · www.guenther-wintergarten.de

# PLANEN UND RENOVIEREN



## Schattenspender

Längere Tage, Sonnenschein und die frische Frühlingsluft vertreiben die Müdigkeit und machen Lust auf Aktivitäten. Zu tun gibt es rund ums Haus nach der dunklen Jahreszeit genug: So muss die Terrasse erst mal auf Vordermann gebracht werden, bevor man wieder gemütlich draußen frühstücken, grillen oder einfach relaxen kann. Was unbedingt dazu gehört, ist ein guter Schutz gegen die Sonne, die schon im Frühjahr, erst recht aber im Sommer, für unangenehme hohe Temperaturen auf der Terrasse sorgen kann. Ideal für große Terrassenflächen, die viel Schatten benötigen, sind so genannte Pergolamarkisen. Bewährt haben sich Markisen, die

nicht nur an der Hauswand befestigt, sondern zusätzlich durch tragende Stützen am vorderen Ende der Markise gehalten werden. Das verleiht ihr zum einen mehr Stabilität, wenn Wind aufkommt. Und zum anderen lassen sich mit dieser Bauart große, ununterbrochene Markisen realisieren, selbst wenn die Hauswand wenig tragfähig ist. Denn während Gelenkarmmarkisen große Hebelkräfte an den Befestigungspunkten freisetzen und daher eine sichere und sehr stabile Verankerung im Mauerwerk benötigen, sind die Hebelkräfte an den Wandbefestigungen weitaus geringer, denn sie werden durch die Stützen der Pergola entlastet.

djd/pt



Foto: djd/Lewens Markisen

## Sanft geschaukelt

Schaukeln hat in jeder Form seinen ganz besonderen Reiz. Sanft schwingendes Pendant zum Spielgerät ist die Hollywoodschaukel. Das Gefühl von schwebender Leichtigkeit ist Entspannung pur. Mit Polsterauflagen, Getränkehaltern und Sonnendach wird die

Schaukel zum absoluten Lieblingsplatz für die Auszeit vom Alltag. Auf den Homepages der Hersteller gibt es eine große Auswahl an hochwertigen, preisgünstigen 3-, 2- und 1-Sitzern in verschiedenen Ausführungen und Designs sowie passendes Zubehör.

HLC

## Metallbau Gary Schneider

- Treppen, Geländer
- Zäune, Tore
- Vordächer u.v.m.

57612 Kroppach · Gewerbestr. 16  
Mobil 0175/9457233



MEISTERBETRIEB

## Verzichten Sie einfach auf den Trockner

Den Wäschetrockner gilt es grundsätzlich zu vermeiden, wenn man darauf bedacht ist, Energie zu sparen. Sofern Sie einen Trockenraum haben oder die Möglichkeit, im

Sommer an der frischen Luft die Wäsche aufzuhängen, sollten Sie dies unbedingt nutzen. Es ist die effektivste Art des Energiesparens - und wird oftmals einfach vergessen!

## Ganz ausschalten

Beim Neukauf von Elektrogeräten auch auf den Stromverbrauch im Stand-by-Betrieb achten. Elektrogeräte wie Fernseher, PC, Dru-

cker, etc. nur dann einschalten, wenn sie auch wirklich genutzt werden. Das kann die Stromkosten erheblich senken.

## Wohnbehaglichkeit

frei Haus. Vom Shell Heizöl-Partner im Westerwald.



Ordern Sie jetzt Ihre Top-Heizöl-Qualität zu aktuell günstigen Preisen. Frei Haus.

Ihre Quelle zum Öl:  
Tel. 0 26 81 / 802 200

**H+R BELLERSHEIM**  
MINERALÖLE



Shell Markenpartner

www.bellersheim.de

# KAPP

ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

Höhenweg 8  
57627 Gehlert / Hachenburg  
Telefon 0 26 62 / 95 59 - 0  
Telefax 0 26 62 / 47 13

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Rolläden · Rolltore · Gitter
- /// Markisen · Jalousien
- /// Wintergartenbau

- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Fassadenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung





**3-Zimmer-Wohnung** oder kleines Haus, Nähe Altenkirchen/Flammersfeld, zur Miete gesucht. Tel.: 0178/4713379

**Betzdorf**, Gewerberaum 45 qm, repräsentatives Büro, 1. OG, 272 € KM + NK, frei ab Mai 2013. Tel.: 0173/1333778

**AK Stadtrand, sehr schöne** helle DG-Wohnung mit Balkon, 98 qm, 3-4 ZKB, G-WC, Ke., Stpl., hochw. Ausst., 480 € + NK + KT. Tel.: 02681/3304, Mobil: 0152/33823405

**Bürdenbach/Bruchermühle**, super Single-Wohnung im DG, 2 Zi., Küche, Bad/WC, ca. 42 qm, KM 180 € zzgl. NK + KT. Rufen Sie an, Tel.: 02686/987103

**4 ZKB, Altenkirchen**, 2. OG, 100 qm m. Balkon, KM 371 € + NK 220 €, Kautions 2,5 MM, ab sofort vermietbar. AHV Pannhausen GmbH Tel.: 02681/8786035 von 08.00-16.00 Uhr

**Gewerbehalle in Altenkirchen**, ca. 182 qm, 2 elektr. Tore, mit Büroeinheit, 2x 25 qm, Außenstellplatz ca. 60 qm, ab sofort zu verm., Preis VHB. Tel.: 02681/983463

**Puderbach, DG, 3 Zi., WK, B., Bk., AS + KR**, ca. 100 qm, Stpl., Garage mögl., gute Ausst., zentral + ruhig, keine Tierh. Tel.: 0171/1460516

**Obererbach, Kreis AK**, Dachwohnung im 2. OG: 3 ZKB, ca. 80 qm, Kellerraum, Garten, Stpl., Öl-Heizung, 300 € + NK + Kautions, ab 01.07.13. Tel.: 02686/539

**AK, Nähe Zentrum**, 39 qm, 2 Zi., Kochnische, Bad/Du/WC, Balkon, Kellerraum, Waschraum, Speicher Mitben., incl. Garage im Haus, 255 € KM + NK. Tel.: 02681/3900

**Nähe Altenk.**, Haushälfte (ca. 120 qm), separater Eingang, 7 Zimmer (davon 3 Mansarden), 2 Bäder, Kellerraum, kl. Dachterrasse, Doppelgarage, ab sofort günstig zu vermieten. Tel.: 02688/504

**Helmenzen, 3 ZK, Diele, Dusche/WC**, 66 qm, 1. Stock, frei ab 1.8., 380 € WM + NK + KT (2 MM). Tel.: 02681/9443700

**AK, 5 ZKDB, Gäste-WC, 98 qm**, zu vermieten, KM 420 € inkl. Keller und PKW-Stellplatz. Tel.: 02681/7557

**Oberwambach, ab sof. 50 qm**, KM 260 € + NK, 2 Zi., Bad, Kochküche, Terrasse, Stellplatz. Tel.: 02681/2047 nach 19 h

**Oberwambach, DG-Wohnung**, 4 ZKB, ca. 90 qm, Dachterr., Abstellraum, KM 400 €/NK/2 MM KT, zu verm. Tel.: 02681/4510

### Sonstiges

Wer polstert und bezieht mein Dreisitzersofa für 400 €? Tel.: 0171/5333430

**Umzüge, Entrümpelungen** preisw. u. fachger., auch kurzfr. zum Festpreis. Tel.: 02742/966746 o. 0171/5288685

**Polsterer, aus alt mach neu**, Aufarbeitung von Polstermöbel aller Art, Sonderanfertigungen. Tel.: 02682/8301

**28er rotes Damenfahrrad**, 24 Gänge, gute Komponenten, sehr gut erhalten, in Altenkirchen, VB 190 €. Tel.: 02681/6549

**Priv. sucht:** Alte Pelze, Porzell., Silberbest., Schreib-/Nähmasch., Modeschm., Uhren, Kristall. Tel.: 01577/2679242

**Brennholz Buche ofenfertig** in versch. Längen oder gesp. Meterholz sowie Restholz ab 35,00 € Tel.: 06435/5158

**Gebe günstig ab:** Zwergwidderhasen u. Farbenzwerghasen. Wer verschenkt Meerschweinchen? Tel.: 02681/70225

**Hundesitter/Gassigeher.** Suche wegen Krankheit jemanden der mit dem Hund 2-3x tägl. gassi geht, Altenkirchen, Nähe Krankenhaus. Tel.: 0177/6683303

**Frisches Brennholz** (Buche, Eiche) jetzt günstig kaufen! Der nächste Winter kommt bestimmt. Maiaktion für Privathaushalte zum Bevorraten. Tel.: 02663/9150205

**Ich erledige für Sie Arbeiten** im Garten: Heckenschnitt, Baumfällarbeiten, Problemfällung, Mulchen, Rasenmähen, Gartenpflege uvm. Überzeugen Sie sich von meinem Angebot. Tel.: 0151/25403243

### KFZ-Markt

**Top VW-Fox**, 40 kW, Euro 4, Mod. 2008 (10/07), 117.000 km, Stereo, Airbags, schwarz, gepfl. Fzg., 3.700 €. Tel.: 0171/3114259

### Alt-KFZ

Wir zahlen bis zu 200,- €

inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!

**COOS RECYCLING**

Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

**Top Fiat Punto "Dynamic"**, 57 kW, Euro 4, Bj. 2006, TÜV/AU neu, 5-trg., Klima, ZV, ABS, Stereo, Alu, 8-fach ber., orange, bestens gepfl., 4.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Hyundai Matrix 1.6**, 76 kW/103 PS, 72.000 km, EZ 09/2003, TÜV 04/15, Alu(-Felgen), Klima, VB 3.750 €. Tel.: 0157/37733797

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

### Zertifizierte Kfz-Entsorgung

**AVA Gührcke**

Reichhaltiges Ersatzteillager

Ankauf von Unfallfahrzeugen

56170 Bendorf · 026 22 / 38 76

[www.auto-guehrcke.de](http://www.auto-guehrcke.de)

Wir zahlen für Ihr Altauto!

**Achtung! Top Mercedes-C160-Sportcoupé**, 90 kW, Euro 4, Bj. 8/2006, 2. Hd., 129 Tkm, 6-Gang, Alu, Klima, ABS, Sitzhgz., Tempomat, eFH, schwarzmet., wie neu! 7.900 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Seat-Alhambra-TDI**, 84 kW, Turbodiesel, TÜV/AU neu, Bj. 2000, 1. Hd., ATM, total ca. 260.000 km, Klima, ABS, 7-Sitzer, 8-f.-ber., türkismet., guter Zust., 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung Barzahlung!** Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sof. Bargeld. Bitte alles anbieten. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

**W+A Automobile - Wir kaufen** Ihren PKW, LKW u. Wohnmobil in jedem Zustand, zu fairen Preisen. Bitte alles anbieten. Limburg, Großbachstr. 22, Tel.: 06432/9346422 od. 0163/1525464

**Suche Gebrauchtw.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**Achtung! Top Ford Maverick XLT**, aus 1. Hd., 110 kW, EUR4 (Benz.), Mod. '06 (10/05), 104 Tkm, scheckheftgepl., Klima, ZV, ABS, eFH, Alu, Stereo, silbermet., super gepfl., 6.800 €. Tel.: 0171/3114259

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Top Mazda-Demio**, 46 kW, Euro 3, Bj. 2000, TÜV/AU neu, 106 Tkm, Stereo, Servo, Klima, 8fach ber., 5trg., rot äußerst gepfl., 1.900 €. Tel.: 0171/3114259

**Ankauf v. allen Gebrauchtw.**, auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

### Stellenmarkt

**Suche eine Bedienung** (weibl.) für Nikis Eiscafé, Horhausen, in Festeinstellung u. als Aushilfe. Tel.: 02687/929671

**Zuverl. Putzhilfe**, 1x wtl. für 2-3 Std., nach Kircheib gesucht, bei Bedarf auch Gartenarbeit. Tel.: 0177/5075069

## ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI



- Näharbeiten aller Art
- Abhol- und Bringservice

**Dorothee Thaller**

Limbacher Str. 13  
57635 Kircheib-Reisbitzen  
Telefon 0 26 83 / 65 96

Für Sie bereit:  
tägl. von 14.00 bis 19.00 Uhr,  
außer Mittwoch oder nach Vereinbarung

**Gut Heckenhof**  
Hotel- & Golfresort an der Sieg

NEU  
ab  
2013

**Gut Heckenhof**  
Hotel- & Golfresort an der Sieg

**Kurzplatz-  
Mitgliedschaft**

€ 49,- /Monat

- Testmonat zum Kennenlernen
- Täglich den 6-Loch Kurzplatz & die komplette Übungsanlage frei nutzen

Tel.: 022 43 - 92 32 62

**Schnupper-  
Kurs**

€ 29,-

- 2 Stunden Golf-Training inklusive Leihschläger, Bälle und Spiel auf dem 6-Loch Kurzplatz

[www.gut-heckenhof.de](http://www.gut-heckenhof.de)

## Caravantechnik Dobrinski

- Camping-Shop
- Service • Zelte • Schutzdächer
- Gasprüfung • Dichtigkeitsprüfung
- TÜV-Abnahme

Wilsberger Str. 3  
(Nähe Aldi)  
53567 Asbach  
Tel. 0 26 83 / 4 38 30  
Fax 0 26 83 / 12 67



Pflanzen  
**Breuer**

grün  
erleben

30 JAHRE

# ALLES FÜR DIE BESTE!

Große Auswahl • Beste Qualität • Schöne Accessoires • Fachkundige Beratung • Günstige Preise!



**FLECHTBILDERHALTER**  
Herz, weiß, ca. 45 x 49 cm

STÜCK  
NUR

**12<sup>99</sup><sup>\*</sup>**  
**EUR**

\* Statt 14,99 EUR. Aktionszeitraum 7. bis 12. Mai 2013. Solange der Vorrat reicht.



**CHRISTI  
HIMMELFAHRT**  
**11-16 UHR**  
**GEÖFFNET\*\***

## TOLLE GESCHENKIDEEN ZUM MUTTERTAG!

Wählen Sie aus unserem riesigen Sortiment, denn hier schlagen Frauenherzen höher. Schöne Pflanz-Arrangements, tolle Accessoires oder ein vielseitiger Gutschein.

Jeden Sonntag von 11 bis 16 Uhr geöffnet!\*\*

Pflanzen Breuer e.K. **HENNEF**  
Emil-Langen-Straße 6 / Bröltalstraße  
A3/A560, Abfahrt Hennef-Ost

Telefon : 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. **SANKT AUGUSTIN**  
Am Apfelbäumchen 1 / Am Bauhof  
A3/A560, Abfahrt Menden/Siegburg

Telefon: 0 22 41/31 57 77

**Mo.-Fr.** 9:00–19:30 Uhr  
**Sa.** 9:00–18:00 Uhr  
**So.\*\*** 11:00–16:00 Uhr

\*\* (Keine Beratung, kein Verkauf vom Gartenmöbeln und -geräten.)

Weitere Informationen unter: [www.pflanzen-breuer.de](http://www.pflanzen-breuer.de)

**FREUNDE** finden uns auf Facebook!





### Die Schäfer Shop-Fundgrube:

Schnäppchen in Hülle und Fülle. Ein Besuch der auf dem Firmengelände angesiedelten Fundgrube des europaweit agierenden Versandhandelsunternehmens Schäfer Shop lohnt sich für jedermann. Auf über 1.500 Quadratmetern bietet der vor kurzem renovierte Hallenbau eine sortimentsübergreifende Auswahl an Restposten, Ausstellungsstücken, Rückläufern und Fotomustern. Besucher aus nah und fern können die dort ausgestellten Waren begutachten und zu absoluten Sonderpreisen erwerben.

Ob Büro- oder Werkstatteinrichtungen und Arbeitskleidung oder Büromaterial – zu sensationell günstigen Preisen können die erworbenen Waren direkt mitgenommen werden.

Die Öffnungszeiten der Fundgrube: Montag bis Donnerstag jeweils zwischen 10.00 und 18.00 Uhr.

Das Fundgruben-Team freut sich auf Ihren Besuch!



# SCHÄFER SHOP Fundgrube

Format-  
Waffenschränke:

Hier findet Man(n) vieles für Beruf, Freizeit und Hobby zu absoluten Superpreisen:

- Drehstühle • Sessel
- Schreibtische
- Besprechungsmöbel
- Garderobenständer
- Material- u. Aktenschränke
- Bürobedarf
- Bürotechnik (Drucker, Lampen ...)
- Lagerkästen (versch. Größen)
- Transportgeräte • Werkbänke
- Regale • Arbeitsbekleidung

WF 1500 Kombi ITB  
€ 499,-

WF 1500-5 ITB

€ 349,-

alle mit Innentresor Sicherheitsstufe „B“

WF 1500-10 ITB

€ 519,-

... auf über 1500 m<sup>2</sup>

Sonderposten an Büro-, Lager- und Betriebseinrichtungen!

%  
%  
%  
%  
%



... und vieles mehr! Schauen Sie selbst!



Industriestr. 65  
57518 Betzdorf

0 27 41 / 286 222

fundgrube@schaefer-shop.de

Montag – Donnerstag

10.00 – 18.00 Uhr

[www.schaefer-shop-fundgrube.de](http://www.schaefer-shop-fundgrube.de)



Tipp: ... abonnieren Sie jetzt online unseren Fundgruben-Newsletter und Sie werden regelmäßig über aktuelle Aktionen informiert!

Bei Abgabe dieses  
Gutscheins  
erhalten Sie einmalig  
**20% Rabatt!**  
AK79173  
(nur 1 Gutschein pro Einkauf)

## Tipps und Infos rund ums Geld

### Der Plan fürs clevere Sparen

Wer langfristig sparen und dabei zusehen will, wie sein Kapital Jahr für Jahr wächst, setzt auf einen Fondssparplan. Die Sparda-Bank verrät, was man dabei beachten sollte, und warum man dabei auch beim Aktienkauf ganz ruhig schlafen kann.

**Ich achte bei meiner Geldanlage vor allem auf Sicherheit. Aber ich will auch eine gute Rendite haben. Wie geht das zusammen?**

Wenn es Ihnen vor allem um Sicherheit geht, ist sicherlich ein Fest- oder Tagesgeldkonto die erste Wahl. Aber Sie dürfen die Inflation nicht vergessen, und die liegt aktuell bei rund 2 Prozent. Laut Finanzexperten bieten Tagesgeldkonten aber im Schnitt nur 1 Prozent. Das bedeutet konkret: Wer sein Erspartes in Fest-

oder Tagesgeldkonten anlegt, verliert Geld – und zwar im Schnitt 1 Prozent pro Jahr. Für Anleger kann es sich deshalb lohnen, über Alternativen nachzudenken, zumindest für einen Teil des Geldes. Und da kommen dann eben Aktien ins Spiel.

**Aber Aktien gehen doch immer rauf und runter. Und ich will Sicherheit. Was können Sie mir da empfehlen?**

Hier ist ein Fondssparplan der richtige Weg, um über einen längeren Zeitpunkt Vermögen aufzubauen. Er bietet die Möglichkeit, in verschiedene Anlageklassen zu investieren – und bringt daher für jeden Anleger die passende Strategie mit. Sozusagen die Geldanlage nach Maß. Und noch etwas anderes kommt dazu: Mit einem Fondssparplan kann man die Vorteile des so genannten

Cost-Average-Effekts, also des Durchschnittskosteneffekts, ausnutzen. Gerade um langfristig Vermögen aufzubauen, ist das eine tolle Sache.

**Cost-Average-Effekt? Was heißt denn das?**

Wer monatlich eine feste Summe in den Fondssparplan einzahlt, kann von den Schwankungen der Finanzmärkte profitieren. Denn bei hohen Kursen kauft man weniger Fondsanteile, bei niedrigen Kursen mehr. Damit verhält man sich als Privatanleger automatisch wie ein professioneller Investor. Wer auf diesen Effekt vertraut und über viele Jahre Geld anlegt, kann das Auf und Ab an den Börsen entspannt betrachten. Hinzu kommt der Zinseszins-Effekt. Also: Wo schon Geld ist, kommt Jahr für Jahr welches hinzu.



Martin Emmerichs  
Anlageberater

Sie erreichen uns auch rund um die Uhr unter 06131/63 63 63 oder unter [www.sparda-sw.de](http://www.sparda-sw.de). Wir freuen uns auf Sie!

#### Die Bank für Privatkunden

Schloßplatz 9  
57610 Altenkirchen

Terminvereinbarungen und weitere Infos unter: [www.sparda-sw.de/tipps](http://www.sparda-sw.de/tipps)

Sparda-Bank

freundlich & fair

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung

## IHR TECHNIKPROFI IN IDELBERG SEIT 3 JAHRZEHNTE!

WIR SIND IHR KOMPETENTER PARTNER MIT ERSTKLASSIGEM SERVICE UND BIETEN:

- Große Auswahl an Unterhaltungselektronik und Haustechnik
- Reparatur aller Marken-Geräte: TV, LCD, LED, Plasma, HiFi Geräte, Waschmaschinen, Trockner, Herde, Haushalts-Geräte, Kabel- und SAT-Anlagen
- Erfahrene Mitarbeiter und Top-Beratung
- Zertifizierungen für noch mehr Servicequalität
- Finanzierung oder Leasing (eff. Jahreszins ab 0%)

TOP SERVICE



EURONICS

Henn

57612 Idelberg | Wiesenstraße 4 | T 02688 395 | [euronics.henn@t-online.de](mailto:euronics.henn@t-online.de) | [www.euronics.henn.de](http://www.euronics.henn.de)



# Jugendseite



**Ev. Kinder- und Jugendzentrum  
Altenkirchen**

## Mitternachtslauf am 18. Mai in Kröv an der Mosel

Es ist wieder soweit:

Zum 28. Mal organisiert das Ev. Jugendzentrum Altenkirchen die traditionelle Fahrt zum Mitternachtslauf nach Kröv an die Mosel. Zu diesem sportlichen und kulturellen Spektakel am 18. Mai (Pfungstsamstag) werden wieder über 1000 Teilnehmer und Hunderte von Zuschauern erwartet. Das Altenkirchener Jugendzentrum trägt mit seiner mobilen Disco, vielen Läufern und Fans zum Gelingen der bundesweit bekannten Veranstaltung bei. Der Lauf durch das idyllische Moselstädtchen Kröv wird umrahmt von Straßenfes-

ten, vielen Musikgruppen, Artisten und Künstlern. Den Abschluss, nach Zielankunft des letzten Läufers, bildet ein großes Feuerwerk über der Mosel.

Die Abfahrt nach Kröv ist am Pfungstsamstag, 18. Mai, um 15.30 Uhr.

**Bis zum 13. Mai** können sich Läufer, Fans und Betreuer im Kinder- und Jugendzentrum unter Tel. 02681 / 5899 oder per e-mail [jugendzentrumAK@gmx.de](mailto:jugendzentrumAK@gmx.de) noch anmelden.

Weitere Informationen auch auf der Homepage des Jugendzentrums: [jugendzentrum-ak.de](http://jugendzentrum-ak.de)



# Senioren Info

## Die Patientenakademie bietet einen Vortrag für die Bürger zum Thema „Ernährungsstörung und Schluckstörung im Alter“ an

Im März 2010 startete die Kreisvolkshochschule Altenkirchen in Zusammenarbeit mit dem DRK Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg und der Volkshochschule Hachenburg das Projekt „Patientenakademie Westertal“. Regelmäßig werden kostenfreie Fachvorträge zu aktuellen Gesundheitsthemen in Altenkirchen und Hachenburg angeboten.

Am Donnerstag, 16. Mai, lädt das DRK Krankenhaus Altenkirchen um 18 Uhr zu einem Informationsabend ein. Ort ist das Café Mocca im DRK-Seniorenheim im Leuzbacher Weg. Thema ist die Ernährungsstörung und Schluckstörung im Alter. Dies ist sehr bedeutend und wird immer mehr

erkannt. Circa 50% der alten Menschen haben einen Nährstoffmangel und sind dadurch erheblich eingeschränkt.

Die Oberärzte der Inneren Medizin Dr. Peter Hufnagel und Jan Boschenkov referieren gemeinsam mit den Sprachtherapeutinnen Laura Schaaf und Melanie Schuster das Thema allgemeinverständlich. Es werden auch Teilnehmer aus der stationären und ambulanten Pflege, zum Teil auch niedergelassene Ärzte, dabei sein, so dass sich eine rege Diskussion aus verschiedenen Blickwinkeln ergeben wird.

Weitere Informationen sind bei der Kreisvolkshochschule unter 02681812212 oder [kvhs@kreis-ak.de](mailto:kvhs@kreis-ak.de) erhältlich.

## Hobby-Sport-Verein Helmenzen e.V.



**Fußball - Turnier**



**Hobby - Mannschaften**

**Donnerstag, 9. Mai 2013, ab 11 Uhr**

| Gruppe 1   | Gruppe 2  | Gruppe 3   |
|--|---|--|
| Die Namenlosen<br>Daltons<br>FHC Wälmersen<br>FFC Hilgenroth | Malberg United<br>Team Gansauer<br>SSV Grün-Weiß Birnbach | Die Unsterblichen<br>ÖSTRA Niederörlfen<br>Team EQ-Therm |

Die Gruppensieger und Gruppenzweiten qualifizieren sich für die Zwischenrunde.

| Gruppe 4   | Gruppe 5  |
|--|---|
| Sieger Gruppe 1<br>Zweiter Gruppe 2<br>Sieger Gruppe 3 | Zweiter Gruppe 1<br>Sieger Gruppe 2<br>Zweiter Gruppe 3 |

**Spiel um Platz 3** (16.00 Uhr)

**Endspiel** (16.15 Uhr)

anschließend Siegerehrung

Der Hobby-Sport-Verein Helmenzen würde sich freuen, viele Besucher begrüßen zu können.

## EVANGELISCHE BÜCHEREI BIRNBACH

**Schöne Geschichten von Mama und Papa!**  
Komödie von Alfonso Paso mit Anita Kupsch und Achim Wolff

contra  
kreis  
theater

Freitag, 14. Juni 2012 in Bonn

Alter schützt vor Liebe nicht - das müssen auch Dolores und Fernando erfahren, zwei verwitwete Hypochonder jenseits der Fünfzig. Beide treffen sich zufällig im Wartezimmer ihres Hausarztes. Obwohl sich die Zwei zunächst gar nicht mögen, entdecken sie schnell viele Gemeinsamkeiten. Plötzlich sind die liebgewonnenen Wehwehchen wie weggeblasen, sodass Dolores und Fernando ihren zweiten Frühling erleben. Zusammen könnte man den Lebensabend nun so schön genießen, gäbe es da nicht die „lieben Kinder“... Dolores' Tochter und Fernandos Sohn finden, dass Verliebtsein in fortgeschrittenem Alter doch geradezu lächerlich ist. So müssen die beiden Senioren - ganz wie bei Romeo und Julia - ihre Liebe streng geheim halten, Dolores und Fernando schweben auf Wolke sieben bis sie von ihren beiden Kindern auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt werden. Sofort sind die beiden wieder krank, diesmal jedoch vor Sehnsucht. Ob es den verliebten Rentnern schließlich gelingt, ihre Kinder von der Wahrfähigkeit ihrer Liebe zu überzeugen soll an dieser Stelle nicht verraten werden. In jedem Fall ist diese pointenreiche und herzliche Komödie der beste Beweis dafür, dass man für die große Liebe nie zu alt ist.



Die Evangelische Öffentliche Bücherei Birnbach fährt wieder in den Contra-Kreis nach Bonn. Wir freuen uns über jeden der mitfahren möchte. Gefahren wird wie gewohnt in Fahrgemeinschaften und wir bitten um verbindliche **Anmeldungen bis zum 17. Mai 2013** bei Andrea Heidtmann, Telefon 02686-8461 oder [Buecherei@kirchengemeinde-birnbach.de](mailto:Buecherei@kirchengemeinde-birnbach.de)  
Die Ticket's kosten 29 Euro pro Person.

Auf einen schönen Abend freut sich Ihr Bücherei-Team

# Vatertagsangeln in Obererbach

Der ASV Niedererbach e.V. veranstaltet  
am **9. Mai 2013** sein traditionelles **Vatertagsangeln**.

Teilnahmeberechtigt sind alle Inhaber eines gültigen Jahresfischereischeines.

● Start 7.00 Uhr ● Ende 12.00 Uhr ● Startgeld 15 Euro  
Ab 10.00 Uhr Fröhschoppen.

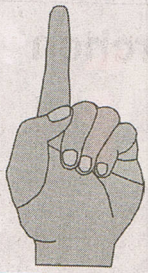
Für Essen und Trinken ist in ausreichender Form gesorgt.  
Auch Wandergruppen sind herzlich willkommen.

Anmeldungen am Veranstaltungstag  
oder bei Christof Kölschbach  
Tel.: 0175 4710647  
und allen Vorstandsmitgliedern



[www.asv-niedererbach.de](http://www.asv-niedererbach.de)





## An alle Manuskripteinsender: **Redaktionsschluss vorverlegt!**

Letzter Abgabetermin für die Manuskripte von **Ausgabe 21 / 2013** ist am **Mittwoch, 15. Mai 2013!**



### **Pfingstfest 2013 in Kircheib**

**Dorfplatz B8**

Samstag,  
**18. Mai 2013;**  
ab 18 Uhr geht's los!

Auch in diesem Jahr haben wir wieder für unsere kleinen Gäste eine Hüpfburg aufgestellt.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

**Pfingstclub Kircheib**



**Nutzen Sie an folgenden Mai-Feiertagen  
jeden Quadratmeter Wasserfläche**

**in der Zeit von 8.30 - 19 Uhr:**  
(Kassenschluss 1 Std. vorher!)

9. Mai (Christi Himmelfahrt)  
12. Mai (Muttertag)  
19. Mai (Pfingstsonntag)  
20. Mai (Pfingstmontag)  
30. Mai (Fronleichnam)

Das Team vom Hallenbad Altenkirchen  
wünscht gutes Schwimmen!

## **Fahrradsicherheitstraining in der Kindertagesstätte in Mehren**



Einen aufregenden Tag durften die angehenden Schulkinder aus der Kindertagesstätte „Burgwiese“ aus Mehren erleben. Nach einem Projekt „Verkehrserziehung“ bekamen Sie nun Besuch von Herrn Judt von der JSRG Katzwinkel e.V.

Gemeinsam mit ihm lernten sie alles, was an einem verkehrssicheren Fahrrad vorhanden sein muss und wie man sich sicher im Straßenverkehr verhält. Höhepunkt war das

Verkehrssicherheitstraining auf der Straße vor der Kindertagesstätte. Dort hatte Herr Judt einen Parcours aufgebaut, den die Kinder mit ihren Fahrrädern bewältigen mussten. Das hieß, nicht zu schnell und nicht zu langsam fahren, zum richtigen Zeitpunkt bremsen und vor allem in den Kurven gut aufpassen. Doch nach einigen Übungsrunden war das für die Kinder kein Problem mehr, und alle kamen sicher ans Ziel.

Als Anerkennung für die guten Leistungen bekamen die Kinder eine Urkunde „Sicheres Radfahren beginnt schon im Kindergarten“ überreicht.



■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen**  
aus allen Ortsnetzen ..... 112

■ **Feuerwehren**  
**Notruf** ..... 112  
**Verbandsgemeindewehrleiter**

Ralf Schwarzbach privat..... 02686/989350  
Handy ..... 0170/5331153

**Stellvertretender Wehrleiter**  
Andreas Krüger privat..... 02686/228631  
dienstlich..... 02681/807192  
Handy ..... 0171/4472891

**Wehrführer Löschzug Altenkirchen**  
Michael Heinemann privat..... 02681/981424  
dienstlich..... 02681/954614  
Handy ..... 0172/7061111

**Stellvertretender Wehrführer**  
Dirk Idelberger privat ..... 02681/70914  
dienstlich..... 02681/8610080  
Handy ..... 0171/4874572

**Wehrführer Löschzug Berod**  
Oliver Euteneuer privat..... 02681/987116  
dienstlich..... 02681/9563-34  
Handy ..... 0170/7871060

**Stellvertretender Wehrführer**  
Pascal Müller privat ..... 02680/9889669  
Handy ..... 0170/4759819

**Wehrführer Löschzug Mehren**  
Jörg Schwarzbach privat ..... 02686/988125  
dienstlich..... 02602/999428818  
Handy ..... 0151/23062089

**Stellvertretender Wehrführer**  
Florian Klein privat..... 02686/988654  
dienstlich..... 02602/914401  
Handy ..... 0171/4373317

**Wehrführer Löschzug Neitersen**  
Frank Bettgenhäuser privat ..... 02681/6727  
Handy ..... 0171/8666625

**Stellvertretender Wehrführer**  
Sven Schüler privat ..... 02685/987114  
dienstlich/Handy ..... 0171/1443187

**Wehrführer Löschzug Weyerbusch**  
Andreas Krüger privat..... 02686/228631  
dienstlich..... 02681/807192  
Handy ..... 0171/4472891

**Stellvertretender Wehrführer**  
Michael Imhäuser privat ..... 02686/989084  
Handy ..... 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**  
**Stromversorgung KEVAG**  
Service-Center Westerwald, 56244 Hahn am See,  
Auf der Heide 2 ..... 0261/392-2455  
Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg, Ingelbach und Widerstein  
KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7

Vertrieb ..... 0261/20162210  
Störungen + Techn. Hotline ..... 0261/20162222  
■ **Süwag Energie AG**  
Service-Telefon ..... 0800/4747488  
Service-Fax ..... 069/3107-3710

■ **RWE Westnetz GmbH**  
Friedrichstr. 60, 57072 Siegen ..... T 0271/584-01  
Störung Strom ..... T 0800 4112244

■ **RWE Vertrieb AG**  
Kundenservice ..... T 0800/9944009  
**RWE Energieladen Altenkirchen, Marktstr. 7**  
Mo - Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr  
**RWE Energiepunkt in Sparda-Bank Betzdorf, Decizer Str. 23**  
Di 8:30 - 13:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr

■ **Gasversorgung**  
Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,  
57518 Alsdorf ..... 01802/484848  
Rhenag Netzservice Eitorf,  
53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch..... 01802/484848  
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef ..... 02224/170  
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,  
Kraam, Mehren und Rettersen ..... 02224/17222

■ **Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**  
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen ..... 02681/85-0  
rathaus@vg-altenkirchen.de  
www.vg-altenkirchen.de

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag ..... 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Rathaus:**  
nachmittags: Dienstag ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten Bürgerbüro:**  
Montag bis Mittwoch ..... 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Donnerstag ..... 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -  
Freitag ..... 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Telefon Bürgerbüro ..... 02681/85-226, 85-227, 85-228

**Bereitschaft nach Dienstschluss:**  
Wasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821982  
Abwasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821986

**Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen**  
Heimstraße ..... 02681/984950

■ **Frauenhaus / Beratungsstelle**  
Telefonzeiten Mo. bis Fr. .... 9.00 bis 11.00 Uhr  
Telefon ..... 02662/5888  
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ **Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**  
Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg  
Geschäftsstelle: ..... 02682/969314  
Notrufhandy: ..... 0178/5921256  
Internet: ..... www.karibu-hoffnungfuertiere.de  
Email: ..... info@karibu-hoffnungfuertiere.de

**Sozial- und Pflegedienste**

■ **Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)** - Anzeige -  
Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

**Sie erreichen persönlich:**  
Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr ..... 02681/800655  
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr ..... 02681/800656  
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen  
Ansonsten über Anrufbeantworter;  
Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

■ **Pflegedienst Klaus Weller** - Anzeige -  
häusliche Alten-/Krankenpflege  
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen  
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung ..... (02681) 70 200  
24 Std.-Notdienst ..... 0171/3225744

■ **Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.** - Anzeige -  
Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen  
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung  
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst ..... 02681/9569-0

■ **Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.** - Anzeige -  
Häusliche Alten- und Krankenpflege  
Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. .... 02681/2055  
24 Std. Rufbereitschaft, www.ahz-kirchsoz.de

■ **Evangelisches Alten- und Pflegeheim Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen** - Anzeige -  
Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen  
Telefon ..... 02681 4021  
Fax: ..... 02681 988260  
E-Mail: ..... ahak@ev-altenhilfe-ak.de

■ **DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service** - Anzeige -  
Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) ..... 02681/8006-43  
Betreuungsverein, MenüService,  
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService ..... 02681/8006-42

■ **Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen** - Anzeige -  
Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige ..... Tel. 02681-879658



Die Rückfahrt mit dem Bus trat man gegen 15 Uhr an, um sich ein hohes Verkehrsaufkommen und einen eventuellen damit verbundenen Stau zu ersparen. Auch während der Busfahrt fehlte es absolut nicht an Unterhaltung, da die älteste Seniorin Adele (92) Geschichten in Westerwälder Mundart vorlas und somit bei allen Fahrgästen und dem Busfahrer die Lachmuskeln in Bewegung brachte. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an sie für ihr unermüdeliches Engagement. Es war somit kein Wunder, dass die Busfahrt bis zum Kaffee-pausen-Stopp im Krewelshof in Lohmar wie im Flug vergangen war. Gegen 16 Uhr traf man hier pünktlich ein und erfreute sich an dem bereits schon einmal vor zwei Jahren besuchten Hof-Café. Leckere Sahnetorten, Blechkuchen in verschiedenen Variationen, Kaffee und heiße Schokolade warteten nun darauf, von den Seniorinnen und Senioren verspeist zu werden. Auch hier kann man abschließend festhalten: „Es war lecker, lecker und nochmals lecker!“ Um 17.45 Uhr entschloss man sich, die letzte Etappe des Heimweges anzutreten. Nach gut einer Stunde hatte man den Heimatort Berod erreicht. Mit dem selbst erworbenen Spargel und einem kleinen Überraschungsgeschenk seitens der Ortsgemeinde (ein Päckchen Sauce Hollandaise) im Gepäck, ging für die Seniorinnen und Senioren ein eindrucksvoller und erlebnisreicher Tag zu Ende.

## Birnbach

### ■ Jagdgenossenschaft Birnbach Jahreshauptversammlung am 13. Mai

Am Montag, 13. Mai 2013, findet um 20 Uhr im „Landhaus-Restaurant Stähler“ in Hemmelzen die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Birnbach statt, zu der hiermit alle Mitglieder eingeladen werden. Eine Einsichtnahme in das bestehende Jagdkataster ist bei Herrn Klaus-Erich Hilgeroth (02681 987666) möglich.  
Birnbach, 19.4.2013 *Schumacher, Jagdvorsteher*

## Busenhausen

### Bekanntmachung ■ Dorfsäubern

Die Sommersaison hat begonnen und viele fleißige Helfer/innen haben sich bereits zweimal getroffen und den Dorfplatz super heraus geputzt. Am „Wöschhoisien“ wurde begonnen, dennoch gibt es noch viel zu tun. Wir treffen uns darum am **Dienstag, 14. Mai um 16 Uhr** erneut zum Arbeitseinsatz.  
Danke, herzliche Grüße,

*Erika Hüsich, Ortsbürgermeisterin*

## Eichelhardt

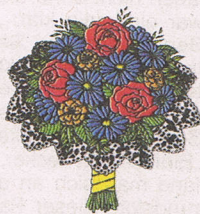
### ■ Goldene Hochzeit

Am Samstag, 11. Mai 2013, feiern die Eheleute Ottilie und Friedhelm Schlaug das Fest der goldenen Hochzeit.

Ottilie Schlaug wurde am 8. Mai 1941 in Isert geboren, wuchs jedoch in Eichelhardt auf, wo sie auch die Volksschule besuchte. Im Anschluss an die Schulzeit half sie in der großelterlichen und elterlichen Landwirtschaft. Als Anfang der Sechzigerjahre ihr Elternhaus umgebaut wurde, waren hier auch ihr zukünftiger Ehemann sowie der Schwiegervater als Maurer im Einsatz und konnten so die zukünftige Ehefrau bzw. Schwiegertochter schon mal ‚in Augenschein nehmen‘. Nach der Heirat widmete sich Ottilie Schlaug der Familie und versorgte den Haushalt. Eines ihrer Hobbys ist Handarbeiten, und besonders liebevoll kümmert sie sich um den großen Gemüse- und Blumengarten.

Friedhelm Schlaug kam am 26. März 1938 in Heimborn zur Welt. Nach dem Schulabschluss absolvierte er eine Maurerlehre in Westerburg. In seinem Lehrbetrieb arbeitete er noch einige Jahrzehnte, bevor er zu einem hiesigen Bauunternehmen wechselte. Dort war er bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand tätig. Zu seinen Hobbys gehören die vielfältigen Arbeiten rund ums Haus, sowohl des eigenen als auch bei seinen Kindern. Zudem unterstützt er seine Frau bei der Gartenarbeit. Zu den ersten Gratulanten am Festtag werden die beiden Töchter sowie der Sohn mit ihren Familien gehören, darunter fünf Enkelkinder. Die Verbandsgemeinde Altenkirchen und die Ortsgemeinde Eichelhardt gratulieren ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

*Heijo Höfer  
Bürgermeister*



*Friedhelm Höller  
Ortsbürgermeister*



## Gieleroth

### ■ Grabsteinüberprüfung

Auf allen drei Friedhöfen der Ortsgemeinde Gieleroth werden die Grabsteine auf ihre Standfestigkeit hin geprüft. Falls diese Meldung sich mit der Überprüfung überschneiden sollte, bitte ich um Verständnis.

*Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin*



## Helmeroth

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 21. Mai 2013, findet im Heimathaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Nichtöffentliche Sitzung:

1. Pachtangelegenheit

##### Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

2. Vergabe von Arbeiten zur Bauwerksprüfung von Brücken und Ingenieurbauwerken gemäß DIN 1076
3. Wahl der Schöffen für die Jahre 2014 bis 2018  
- Aufnahme in die Vorschlagsliste
4. Teilnahme an der Obstbaum-Jahrhundert-Zählung
5. Breitbandversorgung in der Ortsgemeinde Helmeroth
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

*Paul Stefes, Ortsbürgermeister*



## Ingelbach

DRK Kreisverband  
Altenkirchen e. V.  
Breitenausbildung



## Erste-Hilfe fresh-up



**Mittwoch, den 22.05.2013**

18.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Ort: Ingelbach,  
Dorfgemeinschaftshaus alte Schule

Anmeldung bei  
Ortsbürgermeister

Jürgen Janke

02688-524

Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

**Werkhausen**

10.05.2013 Manfred Birkenbeul .....73 Jahre  
 15.05.2013 Richard Mäueler .....78 Jahre  
 Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

## Sonstige Mitteilungen

### ■ Mitteilung der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

In den nächsten Wochen wird die zuständige Aufsichtsperson der SVLFG wieder Beratungen und Besichtigungen in den versicherten Unternehmen durchführen. Sie ist nach § 17 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VII) verpflichtet, die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten, arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren und für eine wirksame erste Hilfe in den Unternehmen zu überwachen sowie die Unternehmer und die Versicherten zu beraten. Die versicherten Unternehmer - auch wenn es sich um Kleinbetriebe handelt - haben nach § 19 SGB VII die Besichtigung zu ermöglichen.  
 Der Unternehmer ist nach § 21 SGB VII für die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten und für die Verhütung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren verantwortlich. Er hat vor allem seine betrieblichen Einrichtungen und Maschinen in vorschriftsmäßigem Zustand zu halten, seine Mitarbeiter über die bei ihren Arbeiten auftretenden Gefahren angemessen zu unterrichten und sie zur Einhaltung der Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz anzuhalten.  
 Die Unfallverhütungsvorschriften der SVLFG (VSGen) können Sie, falls diese in Ihrem Betrieb nicht vorhanden sind, bei der SVLFG, Weißensteinstr. 70-72, 34131 Kassel, kostenlos anfordern oder unter unserem Internetauftritt ([www.svlf.de](http://www.svlf.de)) heruntergeladen. Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

### ■ Flexstrom stellt Energielieferung nach Insolvenz ein Süwag tritt als Ersatzversorger ein - Beratungsangebote für alle Betroffenen

Die Flexstrom AG und ihre Tochtergesellschaften Löwenzahn und Optimal Grün können ihren Energielieferungsverpflichtungen aufgrund ihrer Insolvenz seit dem 19. April nicht mehr nachkommen. Für die Kunden dieser Gesellschaften hat das zur Folge, dass sie keine Energielieferung mehr von der Flexstrom, Löwenzahn bzw. Optimal Grün erhalten. Die Versorgung mit Strom und Gas ist für die Kunden jedoch weiterhin sichergestellt. Gemäß den gesetzlichen Regelungen werden diese aufgrund der Beendigung der Energielieferung durch den insolventen Energieversorger der Ersatzversorgung zugeordnet. Sie werden ab dem 19. April 2013 von der Süwag Vertrieb AG & CO. KG als örtlichem Grundversorger beliefert.  
 Der Süwag-Vertrieb garantiert den rund 8.000 in ihrem Gebiet betroffenen Strom- und Gaskunden von Flexstrom eine unterbrechungsfreie Energielieferung. Die Flexstrom-Kunden im Grundversorgungsgebiet der Süwag werden in diesen Tagen per Post über den neuen Sachverhalt informiert. Als Grundversorger garantiert die Süwag allen betroffenen Kunden selbstverständlich eine unterbrechungsfreie Energieversorgung und beliefert die Kunden zuverlässig mit Strom beziehungsweise Gas. Der Wettbewerb um Stromkunden und die Entwicklung des Marktes bestärken die Süwag in ihrer Geschäftsstrategie, den Kunden ein langfristig zuverlässiger Partner zu sein. Versorgungssicherheit bei angemessenen Preisen steht dabei an erster Stelle. Die rationelle Beschaffung gewährleistet zudem, dass die Süwag ihre Kunden langfristig sicher versorgen kann.  
 In den 10 Süwag ServiceCentern und 22 Süwag ServicePartnershops vor Ort können sich die Betroffenen ausführlich über die Konditionen der Ersatzversorgung beraten lassen. Eine Beratung ist auch telefonisch über die kostenfreie Servicenummer 0800/4747488 oder im Internet unter [www.suewag.de](http://www.suewag.de) möglich.

### ■ Literarisches, Gedichte und Instrumente mit Christian Schmerda

... am Freitag, 17. Mai, im Forum 26, Driescheiderweg 26, Altenkirchen. Beginn 20 Uhr; Eintritt 10 Euro; Vorverkauf Buchhandlung Seite 42, Altenkirchen, Fußgängerzone

### ■ Skoliose - Verkrümmung der Wirbelsäule

Die Patienten-Interessengemeinschaft SKOLIOSE ist ein Selbsthilfenetzwerk für Erwachsene sowie für Eltern betroffener Kinder und Jugendliche mit einer Skoliose Erkrankung. Bei unseren regelmäßigen Treffen mit dem Ziel des Erfahrungsaustausches werden alle Themen wie Physiotherapie, Schmerzbehandlung, Korsettversorgung, Chancen und Risiken einer Operation, Reha-Maßnahmen sowie Heil- und Hilfsmitteln angesprochen. Trotz dieser Erkrankung positiv denken und handeln, aktiv werden in einer Rücken- oder Aquasportgruppe. Weitere Infos und Kontakt unter: Hans Moog, Tel. 0175 - 48 68 358 oder im Internet unter: [www.netzwerkportal-skoliose.de](http://www.netzwerkportal-skoliose.de)

### ■ Arbeitgeber müssen noch in diesem Jahr die elektronische Lohnsteuerkarte verwenden

Mit der Einführung der elektronischen Lohnsteuerkarte können Arbeitgeber bereits seit dem 1. Januar 2013 die gültigen Elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM) abrufen. Bereits mehr als 30 Prozent der rheinland-pfälzischen Arbeitgeber sind im ersten Quartal dieses Jahres in das elektronische Verfahren eingestiegen. Damit wird schon heute für rund 570.000 Arbeitnehmer der monatliche Lohnsteuerabzug mit Hilfe der ELStAM-Daten papierlos durchgeführt.  
 Arbeitgeber, die noch nicht auf das elektronische Verfahren umgestiegen sind, warnt die Oberfinanzdirektion Koblenz, dass die Angaben der alten Papier-Lohnsteuerkarte möglicherweise nicht mehr aktuell sind, so z.B. Anzahl der Kinderfreibeträge oder Lohnsteuerklasse. Je nach verwendetem Lohnsteuerabrechnungsprogramm kann dies dazu führen, dass Lohnsteuer vom Arbeitnehmer nachzahlen ist und dadurch ein niedrigerer Lohn ausgezahlt wird.  
 Für einen reibungslosen Einstieg in das neue Verfahren empfiehlt die Oberfinanzdirektion Koblenz den betreffenden Arbeitgebern einen Informationsaustausch mit ihren Arbeitnehmern. Dazu wurden Musterschreiben unter [www.elster.de](http://www.elster.de) eingestellt. Auf dieser Internetseite finden sich auch weitere Informationen rund um das ELStAM-Verfahren sowie aktuelle Besonderheiten. Auch für Arbeitnehmer lohnt sich ein Blick auf [www.elster.de/arbeit\\_elstam.php](http://www.elster.de/arbeit_elstam.php). Im ElsterOnline-Portal können zudem die eigenen Daten für den Lohnsteuerabzug (Steuerklasse, Freibeträge etc.) überprüft werden. Hierzu ist aus Gründen des Datenschutzes die einmalige Registrierung mit der steuerlichen Identifikationsnummer (IdNr.) erforderlich.

### ■ Kreisverwaltung Altenkirchen geschlossen

Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist aufgrund einer dienstlichen Veranstaltung am Donnerstag, 16. Mai 2013, bereits ab 15.30 Uhr geschlossen. Der Dienstleistungsabend wird auf Mittwoch, 15. Mai, vorverlegt. Weiterhin bleibt die Kreisverwaltung am Freitag, 17. Mai, wegen einer dienstlichen Veranstaltung für den Publikumsverkehr tagtäglich geschlossen.

### Informationsveranstaltung in Koblenz:

#### ■ "Arbeitslos? In Altersteilzeit? Auswirkungen auf die Rente"



Wann man bei Arbeitslosigkeit oder Altersteilzeit Rente erhalten kann oder was bei Sperrzeiten, Ruhezeiten und der Altersteilzeit zu beachten ist, sind die Themen einer Veranstaltung der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz am 28. Mai, um 16.30 Uhr in der Auskunfts- und Beratungsstelle, Hohenfelder Straße 7 - 9 in Koblenz. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0261 98816-0, Fax 0261 98816-190 oder E-Mail [aub-stelle-koblenz@drv-rlp.de](mailto:aub-stelle-koblenz@drv-rlp.de)

### ■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche)

Tel. 02681/70972

Internet: [www.buecherei-ak.de](http://www.buecherei-ak.de)

#### Öffnungszeiten:

Donnerstag ..... Montag bis Mittwoch... von 15.00 bis 18.00 Uhr  
 Freitag..... durchgeh. von 9.00 bis 18.00 Uhr  
 .....geschlossen

### ■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.45 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 50 Cent, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!  
 Telefonisch zu erreichen montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: [tafel@caritas-altenkirchen.de](mailto:tafel@caritas-altenkirchen.de)  
 Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen (BLZ 573 510 30) Konto 7260

### ■ Deutscher Psoriasis Bund e.V. Regionalgruppe Mündersbach/Westerwald

Treffen zum Erfahrungsaustausch am Mittwoch, 15.05., um 19 Uhr in der „Aura Mündersbach Tagespflege“ Hubertusweg 4, Mündersbach. Dazu sind alle Betroffenen mit Schuppenflechte, die sich über ihre Erkrankung informieren oder mit anderen austauschen wollen, auch gerne mit Partnern herzlich willkommen.  
 Info: Manfred Greis, Tel. 02680/8024

Weiterhin informierte die Abteilung Soziales der Kreisverwaltung in öffentlicher Sitzung über den Vergleichsring „Eingliederungshilfe Rheinland-Pfalz“, der sich vor zwei Jahren durch Zusammenschluss der 36 Landkreise und kreisfreien Städte bildete. Ziel des Vergleichsringes ist es, ein Kennzahlensystem für die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen aufzubauen, um eine interkommunale Gegenüberstellung der Leistungen zu ermöglichen. Hierbei liegt der Landkreis Altenkirchen bei den wichtigsten Kennzahlen im Mittelfeld. Einen Spitzenplatz nimmt er sogar bei der Integrationshilfe in Schulen ein und weist den höchsten Anteil behinderter Menschen, die in ihrer privaten Wohnung und nicht in einem Heim leben, auf.

Auch die Umsetzung einer Pflegestrukturplanung für den Kreis Altenkirchen war Thema im Kreisausschuss. Dies soll zur Sicherstellung und Weiterentwicklung der pflegerischen Angebotsstruktur insbesondere vor dem Hintergrund des demografischen Wandels geschehen. Von der Wichtigkeit der Pflegestrukturplanung überzeugt, entschied der Ausschuss einstimmig, dass die Kreisverwaltung die weiteren Schritte, wie etwa die Beauftragung eines erfahrenen Sozialplanungsbüros, einleiten solle.

Als weiteren Tagesordnungspunkt bewilligten die Ausschussmitglieder Zuschüsse zu den Baukosten der Evangelischen Kindertagesstätte Altenkirchen, der kommunalen Kindertagesstätte Elkenroth und der Katholischen Kindertagesstätte Kirchen. Diese Zuschüsse werden als Beteiligung an den Baukosten im Hinblick auf die Aufnahme von Kindern unter drei Jahren gewährt, um den besonderen Anforderungen dieser Altersgruppe gerecht zu werden.

Als letzten Punkt im öffentlichen Teil sprach sich der Ausschuss mit Blick auf den Fachkräftemangel für die Unterstützung von neuen Ausbildungs- und Studiengängen im pädagogischen Bereich aus. Die Anwesenden beauftragten die Abteilung Jugend und Familie, der Einstellung von Auszubildenden und Praktikanten in Kindertagesstätten zuzustimmen und bei Vorliegen der Grundvoraussetzungen eine finanzielle Beteiligung seitens des Kreises an den Personalkosten vorzunehmen.

### ■ Paar bleiben trotz Krankheit Workshop für Menschen mit und nach Krebserkrankung und ihre Partner am 22. Mai in Koblenz

Einander im engen Sinne des Wortes gut verstehen ist für Paare von zentraler Bedeutung. Das gilt besonders für Krisenzeiten, wie sie durch die Krebserkrankung eines Partners entstehen können. Im Workshop „Kommunikationstraining für Paare“ erhalten Betroffene und ihre Angehörigen Anregungen, wie der Austausch von Gefühlen und Erfahrungen, von Wünschen und Bedürfnissen beiderseits erleichtert werden kann. Das Angebot der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz richtet sich an Paare, bei denen einer der beiden Partner an Krebs erkrankt ist. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 22.05., in der Zeit von 18 bis 21 Uhr in den Räumen des Informations- und Beratungszentrums in Koblenz, Löhrrstraße 119, statt. Die Teilnahme ist auf maximal 6 Paare begrenzt und nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Weitere Infos und Anmeldung bei den Workshopleiterinnen Eleni Kourabas oder Rita Schmidt-Huser (Tel. 0261 / 98865-0; EMail: ekourabas@krebbsgesellschaft-rlp.de bzw. rshueser@krebbsgesellschaft-rlp.de).

## Kirchen u. Religionsgemeinschaften

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 09.05.13, (Christi Himmelfahrt) - Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst. Anschließend Kirchencafé vor der Kirche

Freitag, 10.05.13, Ev. Jugend Almersbach, 1. Gruppe: 18.30 - 19.45 Uhr (12 - 14 Jahre), 2. Gruppe: 20 - 21.30 Uhr (14 Plus) im Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 12.05.13, (Exaudi) - Almersbach (Prädikant von der Osten-Sacken) 10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 15.05.13, 15.00 Uhr Ausflug der Frauenhilfe ins Schokoladenmuseum nach Köln

Mittwoch(!), 15.05.13, 19.00 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 17.05.13, Ev. Jugend Almersbach, 1. Gruppe: 18.30 - 19.45 Uhr (12 - 14 Jahre), 2. Gruppe: 20.00 - 21.30 Uhr (14 Plus) im Gemeindehaus Oberwambach

Die Kirche in Almersbach ist sonntags von 15.00 bis 17.00 Uhr für Besucher geöffnet.

#### Urlaub Pfarrer Triebel-Kulpe:

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe hat vom 10. Mai bis zum 17. Mai 2013 Urlaub. Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt Pfarrer Hans-Jürgen Volk aus Hilgenroth, Telefon 1720.

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864; Fax: 02681-9843688;

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de  
Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüller,  
Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a,  
Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde:  
www.kirche-almersbach.de

### „Hallo, hallo, hallo, wenn wir uns treffen werden wir froh...“

Mit diesen Liedzeilen begrüßten am Sonntagmorgen, 14. April 2013, die jüngsten Bandmitglieder der „Power Station Band“ die Gemeinde in der Oberwambacher Kirche. Es sangen Caroline, Leonhardt, Dora, Madeleine, Lara und Cedric mit vollem Elan von der Liebe Gottes, die, wie in einem weiteren Lied vorgetragen wurde, uns von »Haar bis zum Fuß« reicht. Instrumental unterstützt wurden die Sängerinnen und Sänger von der Power Station Band (Matthias/Cajon/Gitarre; Thomas/Gitarre; Brigitta/Klavier) und unserem Organisten Sven (Klavier/Bass), welche die Band, zu diesem Anlass für Kinder ab 7 Jahren, öffneten. Nach diesem tollen Erfolg bleibt dieses Projekt für zwei Familiengottesdienste im Jahr bestehen, und auch im Jugendgottesdienst Power Station wird am 01.06.2013 (Kirche in Oberwambach 19.00 Uhr) diese Gruppe auftreten und zwei Lieder mitgestalten. Der Gottesdienst stand unter dem Motto „Sei mutig und stark“, und Pfarrer Triebel-Kulpe ging in einer kurzen Predigt auf die froh machende Osterbotschaft ein. Somit ist ein neuer bunter Baustein in das Gottesdienstprogramm der Kirchengemeinde Almersbach hinzugekommen.

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller)  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie Do. von 14.00 bis 16.00 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49  
Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgm.ak

Sonntag, 12.05.2013: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Brückner, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Brückner, 10.00 Uhr Zeltgottesdienst in Michelbach unter Mitwirkung des Chors „Aufbruch“ der Ev. Allianz, Ref.: Dr. Hans-Georg Wüch  
Montag, 13.05.2013: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik  
Dienstag, 14.05.2013: 19.30 Uhr Kirchenchor  
Donnerstag, 16.05.2013: 9.00 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 18.00 Bläserausbildung, Kontakt: G. Schumann, Tel. 6041, 19 Uhr Posanenchor: Kontakt: K.-H. Röderstein, Tel. 3486, Klaus-Erich Hilgeroth  
Freitag, 17.05.2013: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.00 Uhr Frei-Tag-Runde, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des Mehrgenerationenhauses im Martin-Luther-Saal

ALLES wirft man der Kirche vor.  
Niemals aber, dass sie trunken sei.

SCHADE!



Komm, Heiliger Geist!!!

Am Vorabend zu Pfingsten feiern wir eine  
**Ökumenische Pfingstvesper mit Liedern und  
Gesängen aus Taizé**

**Samstag, 18.05.2013, um 18 Uhr**

**in St. Jakobus, Altenkirchen**

Musikalische Gestaltung:

Chöre der kath. und ev. Kirchengemeinden

Kantor: Alexander Kuhlo

**MITTWOCH, 15.05.2013, 9.30 - 11.15 Uhr** Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18.00 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise  
Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681/70942 oder [www.efg-woelmersen.de](http://www.efg-woelmersen.de)

■ **Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth**  
**Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen**

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10.00 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;  
Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!  
Info-Tel. 02681/1399

■ **Christus Zentrum Berod**  
**Rheinstraße 44 - Ev. freie Pfingstgemeinde**

Sonntags, 18.00 Uhr Gottesdienst  
Mittwochs, 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsabend  
Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff  
Info: Hanni Wesel, 01756066823

■ **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**  
**Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1**

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt;  
Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Gemeinschaft Altenkirchen**  
**Siegener Straße 28 a, 57610 Altenkirchen**

Wir laden Sie sehr herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.  
SONNTAG, 10.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Gemeindegottesdienst am 4. Sonntag im Monat: 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit und bei der Ev. Freikirchlichen Gemeinde „Glaube konkret“, Im Hähnchen 19 (im Dezember bereits am 3. Sonntag)  
MITTWOCH, 17.00 - 19.00 Uhr Teen Castle (Teenagerkreis mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis 1 bei Familie Runkel in Altenkirchen, Büchnerstraße 42 (Tel. 02681/7318)  
DONNERSTAG, 18.00 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20.00 Uhr i. d. R. 14-tägig, Gemeinde betet  
FREITAG, 16.30 Uhr Jungschar für Kinder ab 8 Jahren, 20.00 Uhr i. d. R. 14-tägig, Hauskreis 2, Info unter 02682/67149  
Weitere Informationen zur Ev. Gemeinschaft Altenkirchen erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770 und Thomas Held (Gemeindeglieder), Tel. 02681/3340, E-Mail: [benne@egfd.de](mailto:benne@egfd.de)

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen**  
**Frankfurter Str. 42**

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:  
Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ **Evangelische Freikirche Altenkirchen**  
**Koblenzer Straße 4 (2. Stock)**

Gottesdienst am Sonntag, den 12. Mai 2013 um 10.30 Uhr.  
DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück  
MITTWOCH: 10.00 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teentreff  
DONNERSTAG: 10.00 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 16.30 Uhr: Powerkids (Jungschargruppe 8-12 Jahre); 20.00 Uhr: Gemeinde-Gebetskreis  
FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Eintritt)  
SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließend Stehcafé  
Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter [www.ef-ak.de](http://www.ef-ak.de)

■ **Ev. Freik. Gemeinde Altenkirchen**  
**„Glaube konkret“ - Im Hähnchen 19**

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:  
Jeden 1. SONNTAG/Monat 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst  
Alle weiteren SONNTAGE 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
Am jedem letzten SONNTAG/Monat gemeinsames Mittagessen, ca. 12.30 Uhr  
DIENSTAG: 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis  
MITTWOCH: 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat 15.30 Uhr Frauenstunde (Infos Tel. 02681 5683)  
DONNERSTAG: 18.30 Uhr Teenkreis; 20.00 Uhr Hauskreis (Tel. 02682 1508)  
FREITAG: 16.30 Uhr Jungschar - in der Ev. Gemeinschaft, Siegener Straße  
Es gibt weitere Gesprächskreise über Bibeltexte und ihre Aktualität in unserer heutigen Zeit. Weitere Informationen über den Glauben

an Jesus Christus oder zur Gemeindeform erhalten Sie bei Familie Judith und Hans-Günter Schmidts, Tel. 02681 2868.  
Glaube konkret e.V., Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, [www.glaube-konkret.de](http://www.glaube-konkret.de)

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**  
**Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532**

Wir laden alle herzlich ein, die den Sinn des Lebens suchen!  
sonntags 10.00 Gottesdienst  
freitags 18.30 Kinderstunde, Gottesdienst

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

**Am Kumphof 2, Altenkirchen,**  
**Tel. 02681-988622 und 02682-3058**  
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst, 15.00 Uhr Jungschar/Kinderstunde, 16.30 Jugendstunde  
Mittwoch: 19.00 Uhr Bibelbetrachtung  
Samstag: 19.00 Uhr Gebetsgottesdienst

■ **Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen**

**FREITAG, 19.30 Uhr:** Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion, zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

**Aktuelles Thema dieses Abends:** Voraussetzungen für die Besserung der Welt: „Befasst euch nicht rastlos mit euren eigenen Belangen! Lasst eure Gedanken fest auf das gerichtet sein, was das Glück der Menschheit wiederherstellen ... wird.“ (Baha'u'llah).  
**Anmeldung zum Kurs 5** (Die Jugend begleiten - für alle interessant, die beruflich, ehrenamtlich oder als Eltern mit Jugendlichen zu tun haben) unter Tel. 02681-9843702.

**Baha'i-Feiertag** (Erklärung des Bab - 23. Mai)  
Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kropbach.

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auch über Tel. 02681-9843702.

■ **Kloster Hassel**

**Vortrag, Achtsamkeitsübung und Gesprächskreis**  
Regelmäßig am 2. Sonntag im Monat, 14.30 Uhr im buddhistischen Kloster Hassel.

Nächste Termine: 12. Mai. 2013 und 9. Juni 2013.  
Der Nachmittag beginnt mit einem Kurzvortrag oder Auszügen aus den buddhistischen Lehrreden (Sutta) und einem anschließenden offenen Gespräch mit Ew. Dhammā Mahātheri.  
Gemeinsame Wanderung wird als Geh-Meditation angeboten.  
Wenn möglich, gerne mit Anmeldung: Tel.: 02682-969565 (Dieter. Born) oder Tel./Fax: 02682-966875 (Büro).

■ **Katholische Kirchengemeinde**  
**St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**

**Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**  
**Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267,**  
**Fax. 02681/70548; E-Mail: [buero@wwkirche.de](mailto:buero@wwkirche.de);**

Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.wwkirche.de](http://www.wwkirche.de)  
Pfarrsekretärin Anne Dielenhein  
Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.45 Uhr

■ **Kirche St. Jakobus Altenkirchen**

Donnerstag, 09.05.13: 9.00 Uhr Abgang nach Beul als Sternwallfahrt zu Christi Himmelfahrt dort HI. Messe  
Freitag, 10.05.13: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr HI. Messe in der Krypta  
Samstag, 11.05.13.: 18 Uhr Jugendmesse  
Sonntag, 12.05.13: 10.30 Uhr HI. Messe  
Mittwoch, 15.05.13: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr HI. Messe in der Krypta; 18.00 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK Klinikum Altenkirchen

■ **Kapellengemeinde St. Aloisius Beul**

Donnerstag, 09.05.13: 11.00 Uhr Feierlicher Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt nach Sternwallfahrt der Pilger aus Altenkirchen, Hamm und Weyerbusch  
Samstag, 11.05.2013: 16.30 Uhr HI. Messe

■ **Kirche St. Joseph Weyerbusch**

Donnerstag, 09.05.13: 9.00 Uhr Abgang nach Beul als Sternwallfahrt zu Christi Himmelfahrt dort HI. Messe  
Sonntag, 12.05.2013: 9.00 Uhr HI. Messe

■ **Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal**

Donnerstag, 09.05.13: 10.15 Uhr Pilgermesse der Pilger Marienstatt; 11.15 Uhr Kreuzweg der Pilger Marienstatt; 14.00 Uhr Andacht der Pilger Marienstatt  
Freitag, 10.05.13: 17.30 Uhr Pfingstnovene; 18.00 Uhr HI. Messe  
Samstag, 11.05.13: 12.00 Uhr Pfingstnovene

- Anzeige -

Alten- & Pflegeheim



## HAUS TANNENHOF

Heimborn-Ehrlich



Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“  
Schauen Sie einfach mal rein!

**Wir bieten...**

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegestufen
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst  
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich  
Telefon: 026 88 / 95 14 – 20, www.haustannenhof.de

**AWO Ortsverein Altenkirchen**

**Grillfest am 15. Mai**  
Der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Altenkirchen e.V. führt am Mittwoch, 15.05.2013, ab 14.00 Uhr an der Grillhütte in Birnbach sein alljährliches Grillfest durch. Die Mitglieder und Freunde des AWO Ortsvereins sind hierzu herzlich eingeladen. Anmeldungen sowie weitere Fragen und Auskünfte insbesondere in Bezug auf die Koordination von Mitfahrgelegenheiten ab Bahnhofplatz bitte an Klaus Käfer (02686 988722) oder Erika Heidepeter (02681 2715).

**Kinderschutzbund Altenkirchen**

**Dankeschön ans Ehrenamt**  
Die nachgeholtte Weihnachtsfeier vom Vorjahr wurde zum Wandertag im Frühjahr ohne Schnee und Glatteis, dafür aber bei herrlichem Sonnenschein. In Marienthal im gemütlichen Hofcafé wurden dann die langjährigen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Kinderschutzbundes geehrt. Als Dankeschön gab es für jede Ehrenamtliche eine Ehrenurkunde und einen neu gestalteten Schirm mit dem Kinderschutzbund-Logo.

Geehrt wurden für 20 Jahre Ehrenamt: Annette John (Rodenbach-Neitzert) und Elke Roos (Helmenzen), für 19 Jahre: Sabine Bastke (Dieperzen), für 18 Jahre: Sabine Flammersfeld (Flammersfeld), für 14 Jahre: Heike Nolden-Safavi (Altenkirchen), für 13 Jahre: Kerstin Bauer (Michelbach), Christiane Reusch (Hennef), Beate Sadeler-Hassel (Michelbach) und Kathi Strüder (Ingelbach), für 12 Jahre: Irene Kuckuck (Gieleroth), für 11 Jahre: Marga Müller (Altenkirchen), für 10 Jahre: Sigrid Brosswitz (Altenkirchen) und Ljubow Loresch (Altenkirchen). Leider verhindert waren Andrea Weller (Mudenbach, 20 Jahre), Susanne Karthe (Altenkirchen, 16 Jahre) und Margit Schneider (Berod, 11 Jahre).

**Andrea Adams-Frey und Albert Frey live in Altenkirchen**

SRS e.V. ist es gelungen zwei der erfolgreichsten christlichen Künstler zu engagieren. Am **8. Juni 2013** gastieren Andrea Adams-Frey und Albert Frey mit Band in der Eventhalle des SRS SportPark in Altenkirchen. Andrea Adams-Frey ist Sängerin und Songwriterin. Seit sie 16 Jahre alt ist, steht sie auf der Bühne. Neben Werbejingles für Rundfunk und Fernsehen, feierte sie, gemeinsam mit Xavier Naidoo,

Erfolge im Mannheimer Musical »Human Pacific«. Doch obwohl ihre Karriere vielversprechend aussah, blieb ihre Künstlerseele hungrig. Von diesem Lebenshunger und ihrer Reise zu einem lebendigen Herzen erzählen viele ihrer eigenen Lieder, die Menschen tief berühren. Albert Frey ist Songwriter und Musikproduzent. Seine zahlreichen Lieder und CDs prägen eine neue deutschsprachige Musikkultur in vielen Kirchen und Gemeinden. Kunstvoll und doch nachvollziehbar bringen seine Texte und Melodien ewige Wahrheiten für unsere Zeit zum Ausdruck.

Gemeinsam singen Andrea und Albert von der Herrlichkeit Gottes und der Zerbrechlichkeit der Menschen. Die beiden stehen für einen ganzheitlichen Glauben, der Negatives nicht verschweigt, für Musik aus der Tiefe der Seele. Mit ihrem Konzertprogramm aus bekannten und neuen Liedern laden sie ein auf eine innere Reise: tief sinnig und seelsorgerlich, kantig und kämpferisch, frei und ausgelassen, dank-

bar und ehrfürchtig. Mit ihrer Band aus Profimusikern sorgen sie für höchsten musikalischen Genuss mit akustisch geprägter Popmusik, mal zum Zuhören, mal zum Mitsingen und feiern. Beginn ist um 19.30 Uhr, Hallenöffnung um 18.30 Uhr. Tickets können unter Veranstaltung@SRSONline oder 02681/941155 bestellt werden. Kosten im Vorverkauf 14 EUR + VKK an der Abendkasse 17 EUR

**Altenkirchener Schützengesellschaft**

**Wandertag und Jugendvogelschießen am 09.05.2013**  
Alle wanderfreudigen Mitglieder mit ihren Familien/Freunden treffen sich um 9.15 Uhr am Schützenhaus. Gewandert wird auf einer gut begehbaren Strecke rund um Altenkirchen (wie immer bis zum Start absolut geheim). Die Schießkommission der Schützengesellschaft wird sich - wie jedes Jahr - um das leibliche Wohl aller Teilnehmer kümmern. Ab ca. 14.00 Uhr beginnt das Jugendvogelschießen im Schützenhaus mit anschließender Krönung der neuen Jugendmajestät/in. Auf eine rege Teilnahme und einen harmonischen Verlauf freut sich die Schützengesellschaft.

**anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen**

**Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen**  
**Spiritualität im Alltag**  
Wie Zeremonien unseren Alltag bereichern können  
Spiritualität ist in jedem Menschen. In diesem Vortrag hören Sie, was Spiritualität bedeuten kann und bekommen Anregungen, wie eine Integration in den Alltag möglich ist. Wer seiner Intuition folgt und die Verbindung zum Göttlichen spürt, kennt schon individuelle Möglichkeiten oder kann diese wieder-

entdecken, wenn die Aufmerksamkeit dorthin gelenkt wird. Wer sich damit noch nicht bewusst befasst hat, entdeckt vielleicht aufregende neue Dinge. Spiritualität ist individuell und nicht an eine Konfession gebunden.  
Referenten: Wilhelm Breßer, Psychologischer Berater, Persönlichkeitstrainer, Dipl. Ing. (FH) und BEng (Hons) C.I.E. und Gisela Breßer-Bonhage, Heilpraktikerin und Ökotrophologin  
Dienstag, 14.05., 19h-20h, 5 EUR; Nr. 0704-05131

**Afrokaribisches Trommeln**  
Die Sonnenstaaten in der Karibik sind die Heimat einer Vielzahl von Rhythmen, die mit den afrikanischen Sklaven in die Region kamen. Rumba, Salsa und Merengue sind vielleicht die bekanntesten Musikstile. In diesem Kurs stehen die Congas im Mittelpunkt. Es werden die Spieltechniken vermittelt und rhythmische Grundkenntnisse erarbeitet. In der Gruppe werden die Rhythmen auf traditionelle Weise gespielt. Darüber hinaus werden die historischen und kulturellen Hintergründe dieser Musik erläutert. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und die Lerngeschwindigkeit wird von der Gruppe vorgegeben.  
Nähere Informationen zu den Inhalten erhalten Sie beim Referenten: Rainer Redeker, Münster, 0251-384 306 53, www.rainer-redeker.de

Nachdem Schützenmeister Dirk Lichtenthäler die Gäste, Schützen und alle Ehrengäste begrüßte, ging es mit den Ehrungen und Beförderungen weiter. Im Anschluss eröffnete das Königspaar mit seinem Hofstaat den Tanz. Für gute Stimmung bis in den frühen Morgen sorgte die Band „De Pänz“.

Am Sonntagmorgen gegen 11.30 begrüßte Schützenmeister Dirk Lichtenthäler bereits viele Besucher zum Gottesdienst und übergab dann das Wort an Herrn Pfarrer Melchert. Musikalisch untermauert von den „Frauen des Gemischten Chors Mehren und der Sängervereinigung ALFONE“. Im Anschluss stärkten sich die Schützen und die Festbesucher beim gemeinsamen Mittagessen für den großen Festzug. Um 14 marschierten die Mausbacher Schützen mit den befreundeten Vereinen unter musikalischer Begleitung vom Bläserchor Schöneberg und dem Jugendblasorchester Mehrbachtal mit über 300 Teilnehmern los, um ihre Majestäten König Klaus II. und Königin Beate I. abzuholen.

Zum Abschluss gab der Bläserchor Schöneberg zusammen mit den Freunden des Schützenvereins aus Belgien noch ein Konzert bis zum Ausklang am Abend.

Der Montagmorgen begann bei den Mausbacher Schützen traditionell um 10 Uhr mit dem Vogelschießen. Eröffnet wurde das Vogelschießen durch Bürgermeister Höfer als Ehrenschiße. Bis nach dem Mittagessen beteiligten sich 40 Schützinnen und Schützen am Kampf um die Preise. Die Trophäen des Königsvogels errangen sich folgende Schützen:

Die Krone Markus Hermes, mit dem 26. Schuss; Zepter, Karina Kern (43); Reichsapfel, Stefan Streginski (62); Kopf, Jens Schmidt (205), rechte Schwinge, Horst Flemming (243); linke Schwinge, Frank Schüler (279) und Stoß an Frank Lindscheid (323). Als Schützenmeister Dirk Lichtenthäler dann gegen 13.30 Uhr die Königsanwärter aufforderte sich in der „Sektbar“ einzufinden, erklärten sich spontan vier Schützen bereit um die Königswürde zu kämpfen. Um 13.45 Uhr stellte Dirk Lichtenthäler die Teilnehmer vor, diese waren: Dieter Kurtseifer aus Fiersbach, Stefan Streginski aus Kescheid, Jörg Scherhag aus Engers und Christoph Heidelberg aus Mausbach. So konnte pünktlich mit dem Schießen begonnen werden. Der Vogel war gut gebaut und ließ sich nicht so leicht beeindruckt. Was um 14 Uhr begann, endete erst fast 4 Stunden später mit dem 886. Schuss. Um 17.50 Uhr durfte Christoph Heidelberg jubeln, der Vogel war unten und er nach vielen Anläufen endlich König. Gegen 19.30 Uhr wurde der neue König Christoph I. und seine Königin Sabine I. samt Hofstaat von einer stattlichen Anzahl Schützen unter der musikalischen Begleitung des Jugendblasorchesters Mehrbachtal vom Heimischen Domizil zur Krönung des neuen Königspaares ins Festzelt abgeholt.

Im Festzelt hatte sich eine große Anzahl der Bürgerschaft, die Freiwillige Feuerwehr Mehren und die Freunde aus Belgien eingefunden, um die Zeremonie der Krönung mitzuerleben. Schützen und Musik nahmen Aufstellung. Die alten und neuen Majestäten nahmen gerahmt von zwei Fackelträgern Platz.



Schützenmeister Dirk Lichtenthäler bedankte sich bei dem scheidenden Königspaar Klaus II. und Beate I. sowie bei Kronprinzessin Laura und Schülerprinzessin Sidney für das hervorragende Königsjahr und überreichte ihnen den Erinnerungssorden.

Bereits vor einer Woche hatte die Jugend ihre neuen Majestä-

ten ermittelt. Kronprinz wurde Tobias Heidelberg und Schülerprinzessin Lena Kütke. Feierlich nahm Schützenmeister Dirk Lichtenthäler die Königskrone vor, hängte König Christoph I. die Königskette um und setzte Königin Sabine die Krone auf, nachdem auch die neuen Prinzen mit ihren Ketten ausgestattet waren, spielte zum Abschluss der Zeremonie das Jugendblasorchester noch die Nationalhymne. Im Anschluss an die Zeremonie spielten wieder „De Pänz“, und es wurde noch bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

### ■ Vdk Ortsverband Flammersfeld/Mehren Jahresausflug vom 4. bis 8. September

Packt die Koffer es geht los! Wir laden unsere Mitglieder mit Angehörigen und auch nicht Mitglieder zu unserem Jahresausflug vom 4. bis 8. September 2013 in die Hansestadt Wismar an der Ostsee ein. Es erwartet euch ein tolles Programm.

Bei der Hin- und Rückfahrt ist für Euer Wohl gesorgt.

Die Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben. Weitere Auskünfte bei der Vorsitzenden Therese Fiedler, Tel. 02865/213. Anmeldungen bis zum 25. Juni 2013.

Spätere Anmeldungen sind nur nach Absprache möglich.

### ■ Neiterser Tennissenjoren fahren zum 20. Male nach Rurberg/Eifel

Zur Vorbereitung auf die im Mai beginnenden Medenspiele wollten die Tennisspieler nun schon zum 20. Male am Rursee. Mannschaftsführer Manfred Saynisch nutzte die Gelegenheit, diesen Anlass gebührend zu würdigen. Zunächst begrüßte er die Mitgefahrenden, und in bewegenden Worten gedachte er der verstorbenen Mitspieler Michael Theisen und Gert Haas. Hierzu erhoben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute. Manfred Saynisch erinnerte bei seinen Ausführungen daran, dass 1983 zum ersten Male die Mannschaft in Rurberg Quartier genommen habe und die positiven Eindrücke zu einer so langen Bindung geführt hätten. An die derzeitige Pächterin gewandt sagte er: „Wir haben uns hier immer gut betreut und wohl gefühlt.“ Abteilungsleiter Bodo Nöchel, der auch die Anwesenden begrüßte, wagte den Blick zurück und erinnerte an den Aufbau der Tennisabteilung. Stolz berichtet er über die Fertigstellung der grundrenovierten Tennisplätze und wünschte den Mannschaften für die kommende Saison viel Erfolg. Für die RurseeTouristik überreicht die derzeitige Pächterin der Tennishalle, Inez Kleingeerts, als Präsent einen Korb mit Köstlichkeiten aus der Region, wofür sich der Mannschaftsführer herzlich bedankte. Dass Bernhard Schröter und Norbert Kraff trotz weiter Anreisewege nach Rurberg gekommen waren, erfreute Manfred Saynisch besonders, und mit ihrer Anwesenheit dokumentierten sie beide die Verbundenheit zur Mannschaft. Sie erhielten zum Dank die Chronik der Ortsgemeinde Neitersen. Auch Walter Kröber, langjähriger Trainer vor Ort, fand lobende Worte für die Mannschaft und wünschte für die kommende Saison „Gut Schlag“. Musikalisch wurde der Abend von Dieter Müller mit der Mundharmonika und Norbert Kraff mit der Gitarre begleitet. Dieter Müller war es auch, der mit einem Weinpräsident Manfred Saynisch Dank sagte für die Organisation der Aufenthalte in Rurberg und damit auch ganz sicher die Mannschaft zusammen gehalten habe. Erstmals mit in der Runde war Dr. Akbar Ayas. Ihm überreichte Abteilungsleiter Bodo Nöchel im Namen der Mannschaft einen Scheck über 300 Euro. Diesen nahm Dr. Ayas erfreut entgegen und bedankte sich ganz herzlich namens der Stiftung, die die Spendengelder vornehmlich für die Gesundung verletzter Kinder aus Afghanistan einsetzt, aber auch die Ausbildung von Mädchen und Frauen fördert. Projekte, die das Nähen und Teppichknüpfen vermitteln, sind angestoßen. Wichtig ist es aber auch, die Bildung im vom Krieg so geschundenen Land voranzutreiben. Hier unterstützt die Stiftung auch entsprechende Einrichtungen. Dr. Ayas warb nach seinem Vortrag dafür, auch weiterhin für die von ihm und seiner Frau Sima getragene Stiftung zu spenden. Nach der Feierstunde gab es ein leckeres rustikales „Eiffler Buffet“, dass keine Wünsche offen ließ. Beendet wurde der schöne Abend mit dem Schlusslied von der kleinen, holden Müllerin, dass der Mannschaftsführer nach nur kurzem Zögern zum Vortrag brachte.



### ■ SV Niedererbach 1920 e.V. Letztes Heimspiel am 12. Mai

Wir laden herzlich ein zu unserem letzten Heimspiel der Saison gegen den SV Gehlert am Sonntag, 12.05.2013, Anstoß: 14.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

### ■ Pfingstturnier in Weyerbusch vom 17. bis 20. Mai 2013



Zur lieb gewordenen Tradition ist das jährliche Pfingstturnier in Weyerbusch inzwischen schon geworden. Auch in diesem Jahr veranstaltet der SSV Weyerbusch wieder vier Tage Fußball pur und lädt alle Fußballfreunde ein. Vom 17. bis 20. Mai 2013 werden sich wieder allerhand Jugendmannschaften duellieren, beginnend mit dem F-Junioren-Turnier am Freitagabend und abschließend mit dem Fritz-Mischke-Turnier der

C-Junioren am Pfingstmontag. Am Samstag, 18. Mai, stehen außerdem noch zwei Meisterschaftsspiele der Seniorenteams bevor.

Ein weiteres Highlight bietet das große Zumba-Event am Samstagabend (19 Uhr), welches zum ersten Mal durchgeführt wird und den Sportplatz zu einer großen Tanzfläche werden lässt. Interessierte kommen einfach nach Weyerbusch und rocken den Sportplatz!

Mehr Infos zum Pfingstturnier gibt es auf unserer Homepage [www.ssv-weyerbusch.de](http://www.ssv-weyerbusch.de) sowie unserer Facebook-Seite!

### ■ Altenkirchener Sozialstation feierte Frühlingsfest für seine Kunden in Flammersfeld

Das Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde hatte sich schnell gefüllt und in großer Runde erwartete die Besucher ein unterhaltsames Programm. Karsten Weber, Leiter der Sozialstation, begrüßte die Gäste und Pfarrer Thoma Rössler-Schaake eröffnete den Nachmittag mit einer Andacht. Nach dem Kaffeetrinken, bei dem die Mitarbeiterinnen der Sozialstation leckere Kuchen und Schnittchen reichten und Albert Schmidt mit Musik auf dem Akkordeon für Unterhaltung sorgte, stieg Eberhard Birk aus Kroppach mit Musik, Sketch

## Wissenswertes

### Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

#### ■ **Unterdach: winddicht und durchlässig**

Um den Dachstuhl zu schützen, wird unter den Dachziegeln in der Regel ein Unterdach konstruiert. Es verhindert, dass Feuchtigkeit und kalte Luft in die Dachkonstruktion eindringen und ist vor allem dann wichtig, wenn zwischen den Sparren in der Dachschräge der Dämmstoff eingebaut ist. Eindringender Schlagregen, Schnee oder auch kalte Außenluft würden die Dämmwirkung reduzieren.

Meist fällt bei der Unterdachkonstruktion die Entscheidung zwischen einer sogenannten Unterspannbahn - einer Folie, die Wasserdampf nach außen durchlässt - oder einer Lage aus Schalungsbrettern, die häufig mit Bitumenpappe abgedeckt wird. Eine Alternative ist das Anbringen von Holzweichfaserplatten. Diese Platten bestehen aus zerkleinerten Holzabfällen, die mit Hilfe von heißem Wasserdampf und holzeigenen Inhaltsstoffen miteinander verklebt werden. Sie sind stabil, verhindern das Eindringen von Regen und Schnee von außen bei gleichzeitiger Durchlässigkeit für Wasserdampf von innen. Zusätzlich haben sie gegenüber Holzbrettern den Vorteil, dass sie wie eine zusätzliche Dämmstofflage oberhalb der Sparren wirken.

Weitere Informationen zur optimalen Dachdämmung sowie zu allen Fragen des Energiesparens im Haus erteilt der Energieberater der Verbraucherzentrale RLP in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Der Energieberater hat am **Donnerstag, 23.05.13 von 8.30 - 18.15 Uhr** Sprechstunde in Altenkirchen in der Verbandsgemeindeverwaltung Zi. E 12, Rathausstr. 13. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin: Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenlos); montags von 9 bis 13 und 14 bis 17 Uhr, dienstags von 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.



*Ich gehe zu denen, die mich liebten,  
und warte auf die, die mich lieben.*

In der Trauer um unseren geliebten Papa  
**Hans Demuth**

haben wir viel Trost und Anteilnahme erfahren.

Wir danken allen Verwandten,  
Bekannten und Freunden von Herzen.

Im Namen aller Angehörigen

Hans Günther, Uwe,  
Heike und Kerstin

Mudenbach, im Mai 2013

## Wichtig für alle Anzeigenkunden

Wegen **Pfingstmontag (20. Mai)**

kommt es zu nachstehenden Veränderungen des  
**Anzeigenannahmeschlusses:**

Für die Kalenderwoche **21/2013** wird der  
**Anzeigenannahmeschluss** von  
**Montag, 20.5.2013, 9.00 Uhr** auf  
**Freitag, 17.5.2013, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

**VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



## Spannende Zeitreise zu Blüchers Rheinübergang **Kauber Blücher-Tage Pfingsten 2013**

Lassen Sie sich begeistern vom Markttreiben,  
Feuerwerk und tollen Vorführungen!

Erleben Sie ein großartiges Programm zur Erinnerung an die  
spektakuläre Rheinüberquerung 1813/14 der Preußen  
im Kampf gegen Napoleon zum 200. Jahrestag.

Sa. 18. bis Mo. 20. Mai in Kaub am Rhein



An allen Tagen: Marktstände, Handwerkermarkt, ganztägige Darbietungen durch Spielleute, Barden, Musikgruppen und zeitgenössische Handwerker, Kinderprogramm u.v.m.

Das ganze Programm unter:  
[www.bluechertage.de](http://www.bluechertage.de)

Veranstalter: Stadt Kaub, Schulstraße 12, 56349 Kaub  
Info-Tel.: 06774 222 und 919 121



KULTURSOMMER  
RHEINLAND-PFALZ

## Statt Karten – FAMILIENANZEIGEN



### IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

ANZEIGEN-eMail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktions-eMail: [mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

# Sagen Sie „JA“ –

zu einer Hochzeitsanzeige  
in Ihrem Mitteilungsblatt!  
Gestalten und buchen Sie gleich online.



## Danke, es war wunderbar!

Für alle erwiesenen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Hochzeit möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Gratulanten ganz herzlich bedanken.

Martin und  
Anna-Lena Mustermann  
geb. Muster

Musterhausen, im Mai 2013

Anne-Sophie Muster und Dr. Ingo Mustermann

heiraten!

Am 4. Mai 2013 um 12.00 Uhr werden wir in der Kapelle zu Musterhausen in Musterstadt vor den Traualtar treten.

Musterstadt - Musterhausen

Wählen Sie in Ruhe Ihre Hochzeitsanzeige  
aus unserem Online-Familienkatalog oder  
entwerfen Sie diese selbst ganz bequem online auf  
**[www.wittich.de/hochzeit](http://www.wittich.de/hochzeit)**



Ihre Hochzeitsanzeige online aufgeben bei LINUS WITTICH – ein Service von WITTICHonline.



# BAUEN UND WOHNEN

Anzeige



**M M Uwe Knautz Metallverarbeitung**

- allg. Maschinenbau
- Stahlbau
- Arbeitsbühnen
- Treppen & Geländer

Industriestr. 3 • 57520 Neunkhausen  
Tel.: 02661/ 91 61 96 • Fax 02661/ 91 61 98

## Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung mit **Garantieleistung**.

**Pritz Bautenschutz, Wissen, Tel. 02742/911827**  
**E-Mail: juergenpritz@t-online.de**

**Malerbetrieb Urbansky**

**JHR PARTNER FÜR**  
Innen- und Außenanstriche  
Fassadengestaltung  
Tapezierarbeiten  
Wärmedämmung  
Kreativtechniken  
und vieles MEHR

Wilhelmstr. 7  
57629 Höchstenbach  
Tel.: 02680/1474  
malerbetrieburbansky@t-online.de

*NEU: Betreutes Heimwerken bei Fragen bitte anrufen*

## Erfrischung nach dem Sonnenbad

Sonne, Wärme und Wasser sind Balsam für Körper und Seele. Zum Verwöhnen gehört eine Dusche in den Garten, mit der man sich Dreck, Schmutz und Schweiß von der Haut waschen kann, bevor man zurück ins Haus geht. Hochwertige Gartenduschen aus Edelstahl bieten eine kühle Erfrischung nach dem Sonnenbad und lassen Gartenliebhaber das Wetter richtig auskosten: Beim pflegeleichten Modell Elba sorgen etwa witterungsfestes WPC und glänzender Edelstahl für ein modernes Design. Ein Riesenspaß auch für Kinder ist die neue Gartendusche Step, bei der das kühle Nass aus dem Boden spritzt, anstatt von oben herab zu rieseln. Mehr unter [www.eichenwald.de](http://www.eichenwald.de).

ep

## Hart im Nehmen

Innentüren für den Wohnbereich sollen buchstäblich ein Leben lang in Form bleiben: Temperaturschwankungen und direktes Sonnenlicht dürfen das Erscheinungsbild von Tür und Zarge ebenso wenig beeinträchtigen wie ein gelegentliches Anecken beim Möbeltransport. Und auch kleine Unfälle mit dem Bobbycar oder anderem Spielzeug sollen die Türen im Eigenheim unbeschadet überstehen. Daher empfiehlt es sich, bei der Auswahl auf eine hochwertige, solide Qualität zu achten. Echte Nehmerqualitäten im Alltagsgebrauch beweisen beispielsweise massive Holztüren, die mit einer widerstandsfähigen Stahlzarge kombiniert werden.

djd/pt

..... neue Fenster ? .....  
..... neue Haustüre ? .....

Wir machen das !!!  
Günstig, kompetent und zuverlässig

**PS Fenster + Türen**  
Peter Seibert - Schreinermeister  
Telefon: 02688/9894-22  
Telefax: 02688/9894-23  
57614 Mudenbach · Hauptstraße 5

**Haustürenaktion 2013** - Fordern Sie kostenlos unser Prospekt mit Preisliste an!

*Planung und Ausführung aus einer Hand*

**KSM Klaus Schmitt Massivbau**  
Ober dem Beilstein 12 57614 Wahrod  
Meisterbetrieb

Tel. 0 26 80 - 98 92 23 Mobil: 01 71 - 27 48 61 7

[www.schmitt-massivbau.de](http://www.schmitt-massivbau.de)

## Selbstbausatz

Wer sich für einen Wintergarten interessiert, muss sich nicht unbedingt an ein Unternehmen vor Ort wenden, sondern kann auch Angebote im Fachhandel und im Internet für sich nutzen. Dort werden unter anderem auch Selbstbausätze angeboten. Dafür benötigt man aber in jedem Fall handwerkliches Geschick und man sollte sich gerade im Elektro- und Heizungsbereich auskennen. Im Normalfall sind im Wintergartenbausatz alle wichtigen Dinge wie die Verglasung, die Heizung und die Wärmeregulierung enthalten und gerade als Laie ist es so nicht mehr notwendig, alle benötigten Teile einzeln zu kaufen und lange nach diesen zu suchen. Vor dem Kauf eines fertigen Wintergartens ist es ratsam, dass die aktuellen Angebote und Kosten erst einmal in einem Vergleich betrachtet werden, denn so bekommt man sofort einen Überblick über die Preise und die Qualität. Einen Wintergarten aufzubauen ist immer mit Zeit und Arbeit verbunden und so sollte man sich ein paar helfende Hände holen. Experten raten Laien auch dazu, sich Ratschläge und im besten Fall auch fachmännische Hilfe holen, gerade wenn es um die Heizungsanlagen geht, die installiert werden müssen.

# BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -



## HACK

### SCHWERLASTSERVICE GMBH

- ▶ Autokrane bis 500t
- ▶ Potain, Liebherr & Comansa Service & Vertrieb
- ▶ Baukrantransport / -montage
- ▶ Hubarbeitsbühnen
- ▶ Abschleppen und Bergen von PKW, LKW und Bussen sowie Pannenhilfe und Ölspurnassreinigung im 24h-Notdienst!

|                         |                          |
|-------------------------|--------------------------|
| <b>UNSERE STANDORTE</b> |                          |
| Windhagen               | Tel. (0 26 45) 40 01     |
| Nürburgring             | Tel. (0 26 91) 93 26 440 |
| Neuwied                 | Tel. (0 26 31) 35 68 08  |
| Montabaur               | Tel. (0 26 02) 20 55     |
| Limburg                 | Tel. (0 64 31) 2120 620  |
| Rennerod                | Tel. (0 26 64) 911 16 00 |
| Altenkirchen            | Tel. (0 26 81) 98 88 70  |

**Besuchen Sie uns online unter [www.Hack-Autokrane.de](http://www.Hack-Autokrane.de)**

## Grüne Lunge im Haus

Der Wintergarten ist der ideale Raum, in dem Pflanzen großzügig gedeihen können. Mit Pflanzgefäßen sind der eigenen Fantasie keine Grenzen gesetzt: Ob Terrakotta-, Holz- oder Kunststoffgefäße verwendet werden, ist in erster Linie eine Frage des Geschmacks. Wichtig ist, sich für ein einziges Material zu entscheiden – nur so gelingt ein harmonisches Arrangement. Kleine und große Pflanzen, geschickt angeordnet, geben dem Raum Tiefe: Ein paar Urwaldriesen im Hintergrund und ein paar

Pflanz-Gruppen im Vordergrund machen den Wintergarten zu einem richtigen Dschungel. Wenn Sie im Wintergarten richtige Pflanzenbeete anlegen wollen, dann muss der fruchtbare Gartenboden mindestens 40 cm tief sein. Das muss bei der bautechnischen Planung berücksichtigt werden. Der Vorteil: Die Pflanzen können ihre Wurzeln ausbreiten, und die Erde sorgt für ein kühlfeuchtes Klima. Das dekorative Grün lässt sich zudem leichter gießen und düngen.

## Mehr Kredite für Renovierung

2013 wollen die Bundesbürger deutlich mehr Kredite für Renovierungen und Umzüge aufnehmen als im vergangenen Jahr - dies besagt der aktuelle Konsumkredit-Index des Bankenfachverbandes in seiner Frühjahrsprognose 2013. Der hohe Index-Wert von 161 Punkten hat zwei Ursachen: Einerseits planen die Konsumenten aktuell mehr Renovierungen als im Vorjahr, andererseits wollen sie hierfür verstärkt Kredite nutzen. Im Fokus stehen insbesondere Solaranlagen, die vielfach finanziert werden. Die gesamte Nachfrage nach Konsumkrediten bleibt gemäß dem Index verhältnismäßig konstant. Der aktuelle Wert von 113 Punkten zeigt im Schnitt eine stabile Entwicklung mit leicht positiver Tendenz an. Ein Wert von

100 Punkten würde eine Kreditnutzung auf Vorjahresniveau vorhersagen. Für die meisten Gruppen von Konsumgütern, zum Beispiel Neu- und Gebrauchtwagen, ist die Prognose stabil. Auch Finanzierungen für Möbel und Küchen sowie für Unterhaltungselektronik bleiben wohl konstant. Ein Rückgang ist lediglich bei Krediten für Haushaltsgeräte zu erwarten. Einerseits wollen die Deutschen künftig tendenziell weniger Konsumgüter kaufen als in 2012. Der Index-Wert für die Anschaffungsplanung liegt bei 94 Punkten. Falls sie private Investitionen planen, so beabsichtigen aber mehr Verbraucher, dafür einen Kredit zu nutzen. Ende 2012 hatten Banken an Verbraucher bundesweit 224,6 Mrd. Euro zu Konsumzwecken verliehen.

FÜR IHRE GEWERBLICHE UND PRIVATE ABFALLENTSORGUNG

### CONTAINER FÜR BAUSCHUTT / BAUMISCHABFÄLLE.



Bauschutt rein und unbelastet besteht ausschließlich aus mineralischen Materialien die bei Baumaßnahmen anfallen, z.B.: Mauerwerk, Ziegelsteine etc..



**BERATUNG UND BESTELLUNG**  
BODEN: 02602/9276-0  
NEITERSSEN: 02681/802-800

Baumischabfall ist ein Gemisch aus sowohl mineralischen und nicht mineralischen Stoffen. Dazu zählen z.B. Glas, Kunststoffe, Papier, Pappe etc..

BELLERSHEIM

UNTERNEHMENSGRUPPE

MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

[www.bellersheim.de](http://www.bellersheim.de)

## Geschützt den Garten genießen

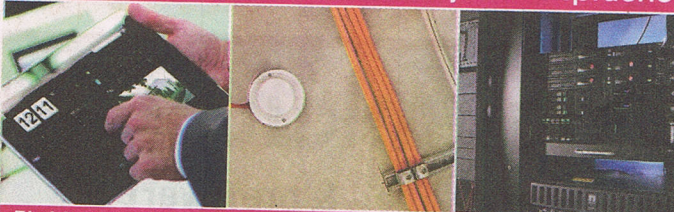
Nach dem langen Winter freut man sich auf die Zeit im Grünen: Gemütlich unter der Markise zu sitzen und das schöne Wetter auszukosten, tut Körper und Seele gut. Wer nicht bis zum Hochsommer warten, sondern schon im etwas kühleren Frühling drau-

ßen sitzen will, der sollte für seinen Garten eine Kombination aus Beschattungssystem und stabiler Verglasung wählen. Der Vorteil eines solchen Aufbaus ist das Zusammenspiel von Sonnenschutz mit der zuverlässigen Abwehr von Regen.



Foto: djd/Klaiber Sonnen- und Wetterschutztechnik

## Moderne Gebäudetechnik für jede Ansprüche



**Elektroinstallationen · Netzwerktechnik · Kundendienst**

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsangebot von der Steckdose bis zur Sicherheitstechnik. Rufen Sie an - wir beraten Sie gerne!

WESTERWALD  
ELEKTROTECHNIK  
HUMMEL

Lindenstraße 53 · 57627 Hachenburg  
Fon 0 26 62 - 95 18-0 · Fax 0 26 62 - 51 34  
[www.wv-elektro.de](http://www.wv-elektro.de) · [Info@wv-elektro.de](mailto:Info@wv-elektro.de)

# BAUEN UND WOHNEN



Anzeige



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

## Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

**02682 / 96 8310**

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

## Bestens geschützt

Nur gut gepflegtes und ansehnliches Holz trägt zum Vorzeigecharakter des Gartens bei. Gleich sechsfachen Schutz für Holz im Freien gewährleisten die leicht zu verarbeitende Holzschutz-Creme und die atmungsaktive und feuchtigkeitsregulierende Premium-Holzschutz-Lasur HK-Lasur von Remmers. Sie bewahren Holz im Außenbereich bereits nach ei-

nem Anstrich vor Feuchtigkeit, Bläue, Fäulnis, Schimmel und Algen, UV-Strahlung und Wespenfraß, sodass Verfärbungen des Holzes und andere Schäden nicht zu befürchten sind. Beide Anstriche können die erforderliche EU-Zulassung 98/8/EG für Biozidprodukte durch die „Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)“ vorweisen. *ep*

## Strom sparen mit dem richtigen Sonnenschutz

Dass man auch im Sommer Energie sparen kann, erfährt man auf [www.energieberatung-ratgeber.de](http://www.energieberatung-ratgeber.de) ebenfalls:

Selbst wenn man Räume hat, die im Sommer schnell von der Sonne aufgeheizt werden, kann man auf eine Klimaanlage verzichten, wenn die Räume – etwa

mit modernen Plissees – vor Sonne geschützt werden. So erzielen einfache Mittel eine erhebliche Stromersparnis. Eine leichte Abdunkelung wird meist als angenehm empfunden und die Temperaturen bleiben auch bei starker Sonneneinstrahlung lange angenehm. *djd/pt*

Firma *seit 1991*

**W. Welker**

Meisterbetrieb für Fliesen- & Plattenverlegung

*Selbstverständlich kommen wir auch für Kleinigkeiten*

**Badsanierungen aus einer Hand**

**Fachbetrieb für elastische Fugenabdichtungen**

Fa. W. Welker  
Das Handwerkerhaus

57639 Neitzert  
Altenkirchener Straße 8  
Tel. 02684-7498

## Akkus statt Batterien

Weil man nur anfangs hohe Kosten hat und später der Kauf der Batterien komplett wegfällt. Sie kaufen sich einmalig ein Akkuladegerät und dazu passende Akkus in den Größen der aus-

zuwechselnden Batterien. Spätestens nach einem Jahr haben Sie die Anschaffungskosten wieder erwirtschaftet, da Sie sich einfach keine neuen Batterien mehr kaufen müssen.

## Profilbleche für Dach und Wand

Trapezprofile und Sandwichpaneelen 1A und 2A Qualität

- ✓ optimale Wärmedämmung
- ✓ leichte Montage
- ✓ hohe Stabilität
- ✓ wartungsfrei
- ✓ wetterbeständig



Wolfgang Herrmann Profilhandel GmbH

Jungenthaler Straße 51 · 57548 Kirchen · [www.profilbleche.de](http://www.profilbleche.de)

**Telefon 0 27 41 / 93 29 99**

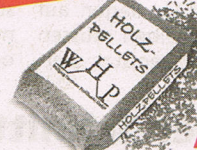
## WPC

**Terrassendielen**

Die bessere alternative zu Holz.

Lassen Sie sich bei uns professionell beraten.

## Holz-Pellets



15 Kg-Sack ab Lager. Jetzt **NEU** zum Aktionspreis!

## Einbrecher stehen im Nebel

Einbrecher haben es immer eilig: Die durchschnittliche Dauer eines Blitzeinbruches beträgt gerade mal ein paar Minuten. Dennoch lässt sich der Verlust von Wertgegenständen durch Diebstahl wirkungsvoll verhindern. Mit dem Nebelsystem „White Safe“ von Minoplan wird der Raum innerhalb von Sekunden nach dem Auslösen des Alarms durch die Einbruchmeldean-

lage, mit der das vielfach bewährte Nebelsystem verbunden wird, in einen dichten, undurchdringlichen Nebel gehüllt. Der Täter verliert hierin Sicht und Orientierung und kann seinen Plan nicht mehr in die Tat umsetzen. Nach 30 bis 40 Minuten löst sich der trockene Nebel rückstandsfrei wieder auf, ohne Schmutz, Gerüche oder sonstige Schäden zu hinterlassen. *HLC*

Foto: Minoplan/HLC







## Die Hammermühle

Wohlfühl-Gastronomie am See

· Restaurant · Hotel · Biergarten · Sonnenterrasse  
· Familien- & Firmenfeste · Tagungsräume

Jetzt jeden Mi. und Do. ab 17.30 Uhr alle leckeren  
Schnitzel mit Beilage und Salat oder unseren  
knackigen Salatteller mit ofenfr. Baguette **je 9,90 €**  
pro Pers.

57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980  
[www.hotel-hammermuehle.de](http://www.hotel-hammermuehle.de)

## Geschenkideen aus Ihrer Parfümerie

Auch wenn einem 365 Tage des Jahres genug Gelegenheiten bieten, „Danke“ zu sagen, so ist der Muttertag doch immer wieder ein ganz bedeutender Grund, der besten Mutter der Welt mit liebevollen Aufmerksamkeiten eine Freude zu bereiten.

Neben Blumensträußen, süßen Torten und Schokoladen in Herzform zählen Parfüms und Pfe-

geprodukte natürlich zu den Klassikern unter den Muttertagsgeschenken.

Ihre Parfümerie führt jedoch außer einem neuen Duft auch liebevoll gestaltete Geschenkssets, Schmuck sowie Mode-Accessoires in ihrem Sortiment, die sich ebenso hervorragend als Muttertagsgeschenke eignen.

## Zum Muttertag vor allem Aufmerksamkeit!

Der Muttertag ist aktuell wie eh und je. „Denn Frauen leisten in den Familien heutzutage doch Unglaubliches“, sagt Familientherapeutin Michaela Herchenhan. Und über eine Aufmerksamkeit in Form eines Blumenstraußes auf einem schön gedeckten Frühstückstisch freut sich garantiert jede Frau.

Die stellvertretende Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie ist eine Verfechterin des „Mütterwertschätzungstages“. Gerade in Deutschland sei dieser notwendig, wo doch die Erziehungsarbeit noch hauptsächlich zuhause stattfindet und es zudem immer mehr alleinerziehende Mütter gebe. „Es ist dringend notwendig, gesellschaftlich anzuerkennen, was Mütter leisten – auch im volkswirtschaftlichen Sinne.“

Denn der Muttertag ist weder eine Werbeidee der Blumenhändler, noch ist er zur politischen Propaganda erfunden worden. Die Idee stammt vielmehr von einer amerikanischen Feministin. Anna Jarvis ehrte 1908 erstmals öffentlich die Verdienste ihrer Mutter im Bürgerkrieg. Und ließ Blumen sprechen – rote Nelken für die noch lebenden und weiße für die

verstorbenen Mütter. Es dauerte einige Jahre, bis die Idee nach Europa schwappte. Deutschland feierte 1922 erstmals den Ehrentag, einige Jahre später wurde als fester Termin der zweite Mai-Sonntag festgelegt.

„Heute feiern hauptsächlich Familien mit kleinen Kindern – denn in den Kindergärten wird für Muttertag gebastelt“, hat Herchenhan beobachtet. Werden die Kinder älter, lässt das Interesse des Nachwuchses häufig nach. „Dabei brauchen Mütter keine großen Geschenke, um sich zu freuen“, stellt Herchenhan klar. Vielmehr würden sie sich über die Bemühungen der Kinder freuen, sich etwas einfallen zu lassen.

„In den Familien fehlt es immer mehr an Zeit und Gelegenheiten, die zusammen erlebt werden“, bemängelt die Therapeutin. Das gemeinsame Mittagessen, das ausführliche Sonntagsfrühstück oder Familien-Unternehmungen würden immer seltener. Zu den Hauptaufgaben ihrer therapeutischen Tätigkeit gehöre es inzwischen, wieder Beziehungs- und Zusammensein-Rituale in den Familien einzuführen. Der Muttertag könne da ein guter Anlass sein, etwas miteinander zu tun, regt Herchenhan an. GMH



### Aktuelles aus Marienstatt

- Biergartensaison eröffnet **verschiedene Grillaktionen auch mit Musik**
- Hausgebraute Spezialbiere **Maibier frisch am Hahn**
- Öffnungszeiten **von Mai bis Oktober auch montags geöffnet**
- Muttertag's Speisen-Extrablatt **siehe Internetseite**



Marienstatter Brauhaus

## Eine Rose für dich zum Muttertag

### Achtung und Wertschätzung sind wichtig

Sich aufrichtig zu bedanken, sei sehr wichtig, betont Dr. Rolf Merkle. Nach Ansicht des Psychotherapeuten und Ratgeber-Autors ist es Ausdruck für Achtung und Wertschätzung: „Ein ehrlicher Dank signalisiert dem anderen, dass wir seine Mühe erkennen und anerkennen.“ Gleichzeitig rufe man sich selbst in Erinnerung, dass es nicht selbstverständlich ist, wenn jemand für uns z. B. die Wäsche macht oder uns bei Krankheit versorgt.

Das Wörtchen Danke sei sozusagen „sozialer Schmierstoff“ – es koste wenig und könne dennoch sehr viel Positives für das Zusam-

menleben bewirken. Wer Gutes tue, habe auch selbst etwas davon, betont Merkle. Denn man mache sich dadurch bewusst, dass es jemand gibt, der einen unterstützt. „Und wir empfinden Freude und Glück, dass andere Menschen uns gut behandeln“, erklärt der Psychotherapeut.

Eigentlich brauche es ja keinen besonderen Tag, um sich zu bedanken. Ziel solle vielmehr sein, das Wort Danke regelmäßig zu gebrauchen. Wer jedoch schon lange nicht mehr gezeigt habe, dass er die Leistungen des anderen schätzt, könne den Muttertag als willkommenen Anlass nehmen.



Der gute  
**Kornte**  
Ihr Frische-Metzger

**Wilhelmstraße 3**  
57610 Altenkirchen  
Telefon: 026 81/52 14  
Fax: 95 03 79

**„Saustarke Angebote“  
vom 8.5. bis 15.5.2013**

|                            |       |               |
|----------------------------|-------|---------------|
| frische Hähnchenschenkel   | 1 kg  | <b>5,90 €</b> |
| H-Klasse A                 |       |               |
| Schnitzel v. mag. Schinken | 1 kg  | <b>7,20 €</b> |
| frische Bratwurst          | 100 g | <b>0,78 €</b> |
| ger. Mettwurstchen         | 100 g | <b>0,79 €</b> |

- Grillspezialitäten in großer Auswahl!
- Fertige hausgemachte Suppen - z.B. Lauchcreme-, Gyros-, Gulaschsuppe, Nierengulasch!

**Täglich wechselnde Mittagsmenüs**

**Aus unserer Küche – Buffets ab 10 Pers.**

**Griechisches Buffet**  
Gyrospfanne mit Reis, Krautsalat, griech. Salat und Schafskäse  
p. P. **10,80 €**

**Überbackene Schnitzel (versch. Arten)**  
m. Rosmarinkartoffeln, gem. Salatplatte, 2 x Dressing  
p. P. **10,80 €**

**Unser Rindfleisch ist von hiesigen Bauernhöfen aus eigener Schlachtung!**

Anzeige



aus der Region  
für die Region

# IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

**Bender & Bender Immobilien Gruppe**

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe Rufen Sie uns unverbindlich an!

**Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!**



Bender Immobilien Gruppe

Infos unter: [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)  
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10



**Schöne Wohnung zu vermieten**

in Hattert, 5 ZKB, 160 qm, Pelletheizung u. Kachelofen, 2 Stellplätze, ab 01.07.2013, Miete 600,- € + NK, 2 MM Kautiön, AHV Pannhausen GmbH

Tel. 02681/8786035 von 08.00 bis 16.00 Uhr

**Schöne Wohnung zu vermieten**

in Altenkirchen, 2 ZKB, EG, 65 qm m. Balkon, KM 371,00 € + NK, Kautiön 2 MM, frei ab 01.06.2013, AHV Pannhausen GmbH

Tel. 02681/8786035 von 08.00 bis 16.00 Uhr

**Bender & Bender Immobilien Gruppe**

Altenkirchen, gepflegtes Büro mit 5 Räumen und Gas-Zentralheizung, Bürofläche 211 m², Bj. 1980 € 147.000,-

Flammersfeld VG, gepfl. EFH mit Kaminzimmer, Garage, Balkon und möglicher Pferdehaltung, Zi. 5, Wfl. 180 m², Grdst. 1835 m², Bj. 1900 € 195.000,-



Bender Immobilien Gruppe

**Über 4.000 Immobilienangebote unter**  
[www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de) • ☎ 0 26 81 / 98 26 26 - 0



KLEINMANN  IMMOBILIEN

Sie möchten eine Immobilie verkaufen oder kaufen, vermieten oder mieten?

Wir sind Ihr kompetenter Partner!  
Rufen Sie uns an: 02684/979537

www.kleinmann-immobilien.de · 56305 Puderbach · Steimeler Straße 8a

**LBS**  
IMMOBILIEN

Die Nr. 1 in Rheinland-Pfalz  
auf dem Gebiet der Wohnimmobilienvermittlung



Sie suchen einen Käufer?  
Wir suchen Objekte!

Warum tun wir es nicht zusammen?



Nutzen Sie alle staatlichen Förderungen beim Sparen?  
Fragen Sie uns!

Bausparen-Finanzierungen-Immobilien-Altersvorsorge

LBS-Immobilien Gebietsleitung RLP Nord

Ihre Ansprechpartner sind: Herr Rapp und Herr Roth  
Wilhelmstraße 20 in 57610 Altenkirchen · Tel.: 02681/95703

Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.lbs.de/rlp-nord](http://www.lbs.de/rlp-nord)



Traumhaftes Ferienhaus oder idealer Start in die eigenen vier Wände! Nähe Altenkirchen.

Fußbodenhzg., Kaminofen, überdachte Terrasse, Wfl. ca. 60 m², 2 Zimmer, Grdst. ca. 1.025 m², gepflegter Zustand.

MF-99 **KP nur 99.000 €**



IMMOBILIENTEAM

53567 Asbach · 0 26 83/9481 20  
[www.immo-pees.de](http://www.immo-pees.de)

## REIFEN + AUTOSERVICE



**KFZ Meisterbetrieb**

**Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!**

Reifenservice für PKW · Transporter · Zweiräder · LKW · Traktor usw.  
 Leichtmetallräder aller Marken · Autoteile und Zubehörshop · Rädereinlagerung  
 Reifenservice für viele Leasingflotten · KFZ-Reparatur/ Wartung aller Marken

- 3x wöchentlich HU/AU im Haus auch für Zweirad / Transporter / Wohnmobile
- Inspektion z.B. PKW 4+6 Zyl. nur 55,- € zzgl. Material (nach Herstellervorgabe)
- 4-Rad-Achsvermessung z. B. PKW inkl. Spureinstellung Vorderachse nur 45,- €
- Diagnose/Elektrik · Zahnriemen · Bremse · Schalldämpfer · Ölservice · Einbau v. AHK
- Klimaanlage-Service PKW nur 59,90 €



**Reifen Höfer GmbH**  
 Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld  
 Telefon 027 43 / 21 90 · Telefax 027 43 / 46 68  
 reifenhoefer@t-online.de · www.reifen-hoefer.de

Öffnungszeiten: 7.30 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr – Samstag 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend besetzt.

## Edelmetallkontor

Achtung Öffnungszeiten  
 Mo., Di., Do. u. Fr.  
 10 - 17 Uhr

# Sofort Bargeld

Für Gold - Silber - Schmuck  
 Zahngold und Münzen

**Wiedstr. 1**  
**Altenkirchen**

## !!! Auf geht's !!!

### Am Vatertag zu

# Alpenroder Hütte

513m über NN /Ww.



**Programm:**

- Ab 11.00 Uhr Frührschoppen mit den Altstädter Dorfmusikanten
- Große Oldtimer-Traktor-/Unimogtreffen mit den Schlepperfreunden WW
- Großes Festzelt

**Eintritt frei**

Auf dem Gräbersberg · 57642 Alpenrod  
 Telefon: 0 26 62 – 12 10 · [www.alpenroder-huette.de](http://www.alpenroder-huette.de)

## BEILAGENHINWEIS

Ein Teil unserer dieswöchigen Ausgabe enthält die Beilagen

**„Immobilienmagazin“**  
 der Firma Immobiliengesellschaft der Westerwaldbank mbH.

**„Mein Schnäppchenparadies“**  
 der Firma Mein Schnäppchenparadies mbH.

**„Lust auf Veränderung?“**  
 der Firma Wolfgang Henzel.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!**

## Stellenmarkt

# aktuell



Wir suchen einen rüstigen Rentner, der ca. 1–2 Fahrten mit einem 7,5 to LKW (Führerschein Klasse 3) durchführen kann.

Die Abrechnung erfolgt im Stundenlohn auf 400,00 Euro Basis.

Bewerbungen bitte telefonisch unter 02681/9507824

## Medizinische Fachangestellte

für Voll- oder Teilzeit gesucht!

Bewerbung bitte an:  
**Dres. Flohr und Krämer**  
 Leuzbacher Weg 31 · 57610 Altenkirchen

**Party-Service**

**Catering und Imbissbetrieb**

**BOM**

**Fleisch- und Wurstwaren**

**täglich heiße Theke**

### Angebote vom 13.05. – 18.05.2013

|   |       |                |
|---|-------|----------------|
| <b>Schnitzel</b> aus der Oberschale .....         | 1 kg  | <b>6,99 €</b>  |
| <b>Spießbraten</b> aus dem Nacken .....           | 1 kg  | <b>6,99 €</b>  |
| <b>Aus eigener Schlachtung!</b>                   |       |                |
| <b>Rinderfilet oder Filetsteaks</b> .....         | 100 g | <b>3,59 €</b>  |
| <b>Rindergulasch</b> .....                        | 1 kg  | <b>8,49 €</b>  |
| <b>Rinderbraten</b> aus der Keule .....           | 1 kg  | <b>10,99 €</b> |
| <b>Rucola-Spieße</b>                              |       |                |
| Rouladenfleisch mit Rucola-Salat, mariniert. .... | 100 g | <b>1,59 €</b>  |
| <b>Schweinefilet</b> frisch .....                 | 1 kg  | <b>11,99 €</b> |
| <b>Siedewurstchen</b> „Frankfurter Art“ .....     | 100 g | <b>0,89 €</b>  |
| <b>Bratenaufschnitt</b> 3-fach .....              | 100 g | <b>1,69 €</b>  |
| <b>Klosterschinken</b> .....                      | 100 g | <b>1,79 €</b>  |

**Fleischereifachverkäuferin**  
 in Voll- oder Teilzeit für  
**Netto Hachenburg und**  
**Kauftreff Altenkirchen gesucht.**

**Menüplan 13.05. – 17.05.2013**

|  |               |
|--|---------------|
| <b>MO Großer gem. Salat</b> mit Putenstreifen .....          | <b>5,50 €</b> |
| <b>Spaghetti mit Tomatensoße</b> dazu Salat .....            | <b>4,95 €</b> |
| <b>Di Strammer Max</b> dazu Salat .....                      | <b>4,80 €</b> |
| <b>Geschnetzeltes</b> mit Reis und Salat .....               | <b>5,30 €</b> |
| <b>Mi Tortellini überbacken</b> dazu Salat .....             | <b>4,95 €</b> |
| <b>Putenschnitzel „Hawaii“</b> dazu Reis .....               | <b>5,20 €</b> |
| <b>DO Zigeunerhacksteak</b> mit Kartoffelgratin und Salat .. | <b>5,20 €</b> |
| <b>Nudelauflauf</b> dazu Salat .....                         | <b>4,80 €</b> |
| <b>FR Currywurst</b> mit Fritten .....                       | <b>3,90 €</b> |

... und natürlich täglich:

ofenfrischer Fleischkäse,  
 heiße Fleischwurst, Frikadellen,  
 Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.

**KAUFtreff** Altenkirchen · Tel.: 02681/984054

**Besuchen Sie unsere Homepage**  
[www.landmetzgerei-born.de](http://www.landmetzgerei-born.de)

**ad AUTO DIENST** **MARRAZZA**  
DIE MARKEN-WERKSTATT

**XL-Reparaturen für PKW & Transporter**

**REIFEN-DIENST**

**AGL-SCHADEN** SERVICESTELLE  
**UNFALL-SCHADEN** SERVICESTELLE  
**XL SERVICE** FÜR TRANSPORTER

**ad Lackier-Zentrum**  
**CARCOLOR**  
IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI  
Dellentechnik · Autoglas-Zentrum · Karosserie-Zentrum

**Sandro Marrazza**  
Rudolf-Diesel-Straße 23 57610 Altenkirchen  
Tel. 0 26 81 / 95 09 36 Fax. 0 26 81 / 95 09 37  
info@ad-autodienst-ak.de www.ad-autodienst-ak.de

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)



**Freiraum Kletterwälder**

# Mai + Frei = Kletterei

Infos unter [www.freiraum-erlebnis.de](http://www.freiraum-erlebnis.de) oder 02622-9869260

**Viel Spaß im Baum!**  
Ihre Kletterwälder Sayn und Hennef



**FIAT 500**  
€ Anzahlung\*  
% Zinsen\*  
€ Schlussrate\*

Abb. zeigt Sonderausstattung

## Der Fiat 500

Entdecken Sie mehr auf [www.fiatangebote.de](http://www.fiatangebote.de).

<sup>1</sup> Finanzierungsangebot, vermittelt für die FGA Bank Germany GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn, für den Fiat 500 1.2 8V mit 51 kW (69 PS). **Barpreis 12.490,00 €**, effektiver Jahreszins 0,00 %, Sollzinssatz, gebunden p.a. 0,00 %, Bearbeitungsgebühr 0,00 €, Nettodarlehensbetrag 12.490,00 €, Gesamtbetrag 12.490,00 €, 1. Rate 159,00 €, 59 Folgeraten à 209,00 €, Anzahlung 0,00 €.

**Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG:**  
innerorts 6,4; außerorts 4,3; kombiniert 5,1.  
**CO<sub>2</sub>-Emission (g/km):** kombiniert 119. Effizienzklasse D

Privatkundenangebot, gültig für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge  
Fiat 500 1.2 8V mit 51 kW (69 PS) bis 30.06.2013.

Ihr Fiat Händler:

**AUTOHAUS**  
**H F**  
**HOTTGENROTH**

**Autohaus Hottgenroth GmbH**  
57610 Altenkirchen  
Kölner Straße 100  
Tel. 0 26 81/87 99-50  
57627 Hachenburg  
Koblenzer Straße 15  
Tel. 0 26 62/93 94 46

### Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten: EINZELNACHHILFE - zu Hause -

- in allen Fächern und für alle Klassen
- ▶ Keine Anmeldegebühren
  - ▶ Keine Fahrtkosten
  - ▶ Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause



Tel.: 026 02/6 74 99 88  
0 27 34/57 13 81  
08 00/1 22 44 88

[www.abacus-ak.de](http://www.abacus-ak.de)